

Hunde baden jetzt am Nordufer

Der angestammte Strand am **Salzgittersee** ist nicht zugänglich, aber es gibt eine Ersatzfläche

Salzgitter. Das kam irgendwie genau passend zur ersten Hitzewelle in diesem Sommer. Der Hundestrand auf der Insel im Salzgittersee ist aktuell nicht zugänglich, dafür hat der Städtische Regebetrieb (SRB) auf der Nordwestseite direkt am Ufer einen temporären Abschnitt eingerichtet. An dem Platz unweit der Humboldtallee können die Halter und Halterinnen ihre Vierbeiner in den nächsten Wochen schwimmen lassen.

Grund für den Wechsel sind die Arbeiten an der Pylonbrücke. SRB-Chef Dietrich Leptin: „Damit ist der Zugang der Hundebesitzer zum Hundestrand auf der Insel nicht möglich.“ Hinweise und Beschwerden ließen nach der Sperrung nicht lange auf sich warten. Der SRB reagierte und legte einen provisorischen, temporären Hunde-



Hier können die Hunde baden: Die Stadt hat übergangsweise einen kleinen Strandabschnitt am Salzgittersee für die Vierbeiner reserviert.

FOTO: SZ-PA/RK

strand im Nordwestbereich des Sees zwischen den beiden Eientiegepunkten für die Taucher an. „Dazu wurden Bauzäune aufgestellt, die natürlich nicht die

Qualität und Stabilität eines festen Zaunes haben“, so Dietrich Leptin. Für die Zeit der Sperrung des Zugangs zur Insel, also voraussichtlich bis Ende Juli,

wird der SRB diese temporäre Badestelle anbieten. „Wir hoffen, dass damit allen Hundebesitzerinnen und Hundebesitzern geholfen ist, damit die Vier-

beiner auch im Hochsommer ins kühle Nass können.“

Bei den Nutzern und Nutzerinnen kommt die Übergangslösung gut an. „Das ist eine schöne Location“, sagt ein Lebenstedter Hundefreund, auch wenn es für die Tiere ein wenig steiler ins Wasser geht. Dafür ist der Hinweg kürzer, was gerade an heißen Tagen vielen gefallen dürfte. Er würde sich freuen, wenn die Ausweichfläche länger bestehen bleiben könnte. „Es wäre schön, wenn auf dieser Seite des Sees ein Plätzchen wie dieses angeboten werden könnte.“ Die Auswahl der Einsteigsstelle hat für manche Gäste noch einen angenehmen Nebeneffekt haben, nebenan befindet sich ein Grillplatz. „Da kann man das Kotelett für den Hund gleich mitbringen“, scherzt einer der Besucher.

trinkgut GM Willeke GmbH

Gültig vom 07.07. – 12.07.25 **Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr**

**Am Pfingstanger 8 · SALZGITTER-BAD
Berliner Str. 142 · SZ-LEBENSTEDT**

Hasseröder Pils
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 0,78/0,98)
zzgl. € 3,10/3,42
Pfand

7.77



Warsteiner Pilsener
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,05/1,32) zzgl. € 3,10/
3,42 Pfand

10.49

Vorteilspreis 9.99 €
mit der trinkgut App (1 l = € 1,00/1,26)

Dithmarscher
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,33 l
(1 l = € 1,67) zzgl. € 4,50
Pfand

10.99



Veltins helles Pilleken
Kasten = 24 x 0,33 l
(1 l = € 1,77)
zzgl. € 3,42
Pfand

13.99



Vilsa Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l
(1 l = € 0,53)
zzgl. € 3,30
Pfand

4.49

Glasflaschen



Wolters Pilsener
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11)
zzgl. € 3,90
Pfand

10.99



Wodka Gorbatschow
37,5% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 9,27)

6.49



Strothmann Weizenkorn o. Kräuter
32% / 30% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 7,84)

5.49



Lillet Aperitif
Blanc o. Rosé
17% Vol.
0,75 l Flasche
(1 l = € 15,99)

11.99

Vorteilspreis 10.99 €
mit der trinkgut App (1 l = € 14,65)

Söhnlein Brillant Sekt
versch. Sorten
0,75 l Flasche
(1 l = € 3,59)

2.69



Temperaturen auf Rekordniveau

Weltwetterorganisation: „Ein gefährliches Maß an Erderhitzung erreicht“

VON LAURA BEIGEL

„Schockierende Statistiken“ seien das, meint Adam Scaife. Er ist beim britischen Wetterdienst, dem Met Office, für monatliche bis dekadische Vorhersagen zuständig – und war auch an dem neuen Bericht der Weltwetterorganisation WMO beteiligt: dem „Global Annual to Decadal Climate Update“. Jährlich gibt die Organisation den Bericht raus, um über langfristige Klimatrends aufzuklären. Dieses Jahr mit eben jenen schockierenden Prognosen.

So erwartet die WMO, dass die weltweiten Durchschnittstemperaturen in den kommenden fünf Jahren auf oder nahe dem bisherigen Rekordniveau bleiben werden. Die Wahrscheinlichkeit, dass mindestens eines der kommenden fünf Jahre das Jahr 2024 als das bisher wärmste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen übertreffen wird, liege bei rund 80 Prozent. Zudem gebe es eine 86-prozentige Wahrscheinlichkeit, dass mindestens eines der kommenden fünf Jahre um mehr als 1,5 Grad Celsius über dem Durchschnitt von 1850 bis 1900 liegen wird.

2-Grad-Jahr möglich

„Diese neuen Vorhersagen deuten darauf hin, dass wir sehr nah dran sind, dass 1,5-Grad-Jahre alltäglich werden“, sagte Scaife am Dienstag bei einer Pressekonferenz des britischen Science Media Centers. „Wir hatten 2024 schon eines, aber die Häufigkeit nimmt zu.“ Der „European State of the Climate 2024“-Report der WMO hatte zuletzt gezeigt, dass 2024 das erste Kalenderjahr war,



Die WMO erwartet, dass die weltweiten Durchschnittstemperaturen in den kommenden fünf Jahren auf oder nahe dem bisherigen Rekordniveau bleiben werden.

SYMBOLFOTO: KETUT SUBIYANTO / PEXELS

das mehr als 1,5 Grad Celsius über der vorindustriellen Ära lag.

Es könnte sogar noch heißer werden: Erstmals taucht in den Modellrechnungen der WMO das Risiko eines 2-Grad-Jahres auf. Dass schon in den kommenden fünf Jahren die 2-Grad-Marke geknackt wird, sei aber „äußerst unwahrscheinlich“, so Scaife. Die Wahrscheinlichkeit dafür liege aktuell bei 1 Prozent. Dennoch: „Bis vor wenigen Jahren war das praktisch noch unmöglich“, machte der Forscher deutlich. „Jetzt ist es im Bereich des Möglichen.“

Die Temperaturentwicklung bedeutet zwar nicht, dass das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens passé ist. Denn das Klimaziel bezieht sich auf die globale Durchschnittstemperatur im Vergleich zum vorindustriellen Niveau (1850 bis 1900) über einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren. Aber je mehr die Temperaturen steigen, desto unwahrscheinlicher wird es, das Ziel einzuhalten.

Arktis erwärmt sich zunehmend

Ein Ort, der sich weiterhin besonders stark und schnell er-

wärmt, ist die Arktis. Die durchschnittliche Temperaturabweichung dort werde in den kommenden fünf Wintern (November bis März) voraussichtlich 2,4 Grad Celsius betragen – verglichen mit dem Durchschnitt der Jahre 1991 bis 2020. Sie ist mehr als dreieinhalbmal so groß wie die Abweichung der globalen Durchschnittstemperatur.

Folglich wird das Meereis noch stärker schmelzen. Das hat einerseits Einfluss auf den Meeresspiegel, der weiter steigen werde. Küstenstädte und Inseln könnten häufiger überschwemmt werden. Zudem

würde ein wichtiger Lebensraum für arktische Tierarten verloren gehen. Andererseits führt die Eisschmelze dazu, dass sich die Erde weiter erwärmt. Denn die Ozeane reflektieren weniger Sonnenlicht als das Meereis.

Niederschlagsmuster ändern sich

Auch bei den Niederschlägen zeichnen sich alarmierende Trends ab. Während es in der afrikanischen Sahelzone, in Nordamerika, Alaska, Südasien und Sibirien in den Sommermonaten (Mai bis September) überdurchschnittlich feucht werden könnte, droht das Amazonasgebiet auszutrocknen. Schon im vergangenen Jahr hatte das Amazonasgebiet eine Rekorddürre mit verheerenden Waldbränden erlebt. Nach Angaben des WWF hatte es allein im brasilianischen Teil des Amazonas zwischen dem 1. Januar und 30. November 2024 insgesamt rund 135.000 Mal gebrannt – so viel wie seit 2007 nicht mehr.

„Wir haben bereits ein gefährliches Maß an Erderhitzung erreicht“, sagte die Klimaforscherin und Co-Leiterin der World Weather Attribution, Friederike Otto, die nicht an dem WMO-Bericht beteiligt gewesen ist. „Mit jedem Bruchteil eines Grads zusätzlicher Erwärmung, sei es 1,4, 1,5 oder 1,7 Grad, werden wir gefährlichere Extremwetterereignisse erleben als je zuvor.“ Für sie ist der Weg aus der Katastrophe klar: Die Treibhausgasemissionen müssen reduziert werden. „Im Jahr 2025 weiterhin auf Öl, Gas und Kohle zu setzen, ist absoluter Wahnsinn.“

Zunehmend wechselhaftes Wetter!

Vorhersage

Vom Westen her erreichen Tiefdruckausläufer unser Land. Sie bringen zunehmend dichtere Wolken und auch ein paar Regenschauer mit. Die Sonne zeigt sich nur noch zwischendurch. Zudem zeigt die Temperaturkurve dann auch nach unten.

Biowetter

Die Kreislaufprobleme bei Menschen mit zu niedrigem Blutdruck werden weniger. Dafür kommen Beschwerden bei Personen mit einer erhöhten Kolikneigung auf. Betroffene Personen sollten deshalb auch eher auf eine leicht verdauliche Kost setzen.

Bauernregel

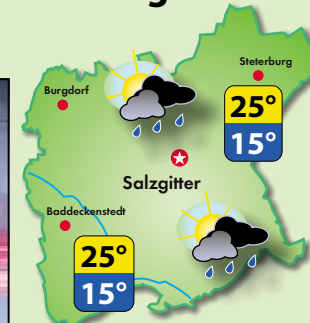
Ein tüchtig Juligewitter ist gut für Winzer und Schnitter.

Das Wochenwetter wird präsentiert von



PISKE Der Ford-Store
GmbH von Wolfenbüttel
Ahlumer Straße 86 · 38302 Wolfenbüttel · Tel. 0 53 31 / 9 70 20

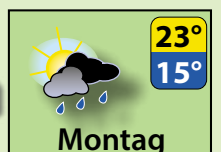
Sonntag



Sonne: Auf- und Untergang



Vollmond: 10.07.2025



Nicht ganz allein mit der Trauer

Die Hospiz-Initiative hat auf dem Friedhof in Lebenstedt eine **Trostbank** aufgestellt

Salzgitter. Wer in Trauer ist, muss nicht ganz allein durch diese schwere Zeit. Auf dem Friedhof in Lebenstedt hat die Hospiz-Initiative Salzgitter die erste Trostbank der Stadt eingeweiht und vorgestellt. Sie ist ein niederschwelliges Angebot der Trauerbegleitung von Mitarbeitern der Hospiz-Initiative. Die Trauernden müssen sich nicht anmelden – sie kommen vorbei und nehmen einfach Platz.

Geschulte Trauerbegleiter und Trauerbegleiterinnen bieten Gespräche an, die Trost in schwierigen Zeiten spenden. Sie hören zu, ohne zu werten, halten Tränen und Schweigen aus, haben Zeit. Trauernde erleiden durch den Tod eines Nahestehenden einen erheblichen Kontaktverlust. Nach Trauerfeier und Bestattung sind sie oft allein mit Schmerzen und Ängsten, mit Sorgen und mit Unsicherheiten in der ihnen unbekannten Situation. „Trauernde finden oft nur schwer Menschen, die ihnen zuhören mögen, oft geht man ihnen aus dem Weg“, beschreibt es Monika Metze, Mit-



Feierliche Zeremonie: Mitglieder der Hospiz-Initiative und Gäste stellen auf dem Friedhof in Lebenstedt eine Trostbank auf.

FOTO: SZ-PA/WRK

gründerin der Hospiz-Initiative Salzgitter.

Mit dem neuen Angebot der Trostbank will der Verein ein Zeichen setzen: Niemand soll in seiner Trauer allein sein. Durch diese Form der Trauerbegleitung kann der Friedhof ein Kraftort für den Alltag der Trauernden werden. Jeden Mittwochnach-

mittag sind ab 14 Uhr Ehrenamtliche auf der Trostbank am Urnengräbersammelfeld VIII anwesend und spenden Trostzeit für trauernde Menschen. Wegweiser leiten Interessierte zum Standort.

Neben der Trostbank steht ein Infokasten mit Flyern mit den verschiedenen Angeboten des Vereins. Außerdem befindet sich

an diesem Info-Kasten ein Schild mit einem QR-Code, der über einen Link auf die Homepage der HospizInitiative führt. Dort können Trostgeschichten, Trostgedichte und tröstliche Musik abgerufen werden. Die Trostgeschichten und Gedichte haben die Salzgitteranerinnen Doris Engels und Manuela Herzog zur Verfügung

gestellt.

Schon seit der der Coronazeit gibt es in bundesweit Trauer- und Trostbänke. Nun konnte das Projekt auch in Salzgitter umgesetzt werden. Federführend für Idee und Realisierung waren außer Monika Metze noch Hanni Inschläger und Christiane Voss, beide ebenfalls ehrenamtlich tätig für den Verein.

In der Tischlerei der CJD-Werkstätten wurden die Bank und die Wegweiser gefertigt, der Städtische Regiebetrieb SRB hat zusammen mit der Friedhofsverwaltung die örtlichen Baumaßnahmen des Standortes genehmigt und vorbereitet, CJD-Mitarbeiter übernahmen die Installation. Mehrere private Spender und die Bürgerstiftung Salzgitter, die sich mit 3.500 Euro beteiligte, hatten die Finanzierung gesichert. In absehbarer Zeit soll auf dem Waldfriedhof in Salzgitter-Bad eine zweite Trostbank aufgestellt werden. Christian Heinrich aus dem Vorstand der Bürgerstiftung hat seine Unterstützung zugesagt.

Niedersächsische Goldbörse Braunschweig: Ihr verlässlicher Partner für Goldverkauf in bewegten Zeiten

Vertrauen, Erfahrung, Höchstpreise – Goldverkauf beim Traditionspartner in Braunschweig

Juli 2025

Goldkurs: 94.150,19 EUR/kg

Braunschweig. In bewegten Zeiten rückt Gold als Wertanlage immer stärker in den Fokus – doch aktuell ist nicht die Zeit, um Gold zu horten, sondern um es zu verkaufen. Denn der Goldpreis hat in den letzten Wochen erneut zugelegt – und bietet jetzt eine einmalige Gelegenheit, ungenutztes Gold zu Geld zu machen.

Gold ist kein Erinnerungsstück – sondern eine Chance für Sicherheit und Freiheit

Ein Blick auf die letzten Wochen zeigt: Der Goldpreis ist rasant gestiegen. Die Feinunze hat Anfang Juni 2025 ein neues Rekordhoch erreicht – mit einem deutlichen Plus von über 97.522 Euro pro Kilo innerhalb kürzester Zeit. Ursache dafür sind unter anderem die jüngsten Aktionen der Trump-Administration: Neben der Einmischung in den Israel-Iran-Konflikt erhebt die USA weltweite Handelszölle auf fast alle Importprodukte. Das hat die Märkte verunsichert.

Doch genau diese US-Zölle führen im direkten Anschluss zu einer Kurskorrektur beim Gold: Innerhalb weniger Tage fiel der Goldpreis wieder rasant. Viele Investoren nutzten das Hoch für Gewinnmitnahmen – ein klares Zeichen dafür, wie sensibel der Markt auf politische Entscheidungen reagiert. Diese Kurskorrektur zeigt bereits jetzt verheerende Auswirkungen auf den Aktienmarkt, der mit starken Verlusten reagierte. Auch beim Gold ist nicht ausgeschlossen, dass ein ähnlicher Einbruch folgt – genau davor warnen Experten schon seit Monaten. Denn extreme Preisanstiege werden oft von plötzlichen Gegenbewegungen begleitet. Wer jetzt nicht handelt, läuft Gefahr, den besten Moment für einen Verkauf zu verpassen. Sicherheit bedeutet in diesem Fall: Gewinne realisieren, solange der Markt noch oben steht.

Doch der Verkauf von Gold will gut überlegt sein – Vertrauen und Kom-

Wir sind
jetzt auch am
Samstag von
10 bis 16 Uhr
für Sie da!



Lassen auch Sie sich von Experten beraten und profitieren Sie von der Sicherheit einer transparenten und professionellen Abwicklung – für Sie und Ihre Familie. Nutzen Sie die Chance, Erbschaftsnachlässe weiterveräußernd zu gestalten und gehen Sie den Weg mit einem vertrauenswürdigen Partner an Ihrer Seite.

petenz sind entscheidend. Wer seine Schätze wie Schmuck, Münzen oder Barren verkaufen möchte, sollte auf die Erfahrung eines der größten und erfahrensten Goldhändler Deutschlands setzen. Die Niedersächsische Goldbörse in Braunschweig – in Kooperation mit **Heimerle + Meule**, einem Traditionsunternehmen mit 180 Jahren Geschichte – bietet Ihnen Höchstpreise, sofortige Auszahlung und einen Service, auf den Sie sich verlassen können. Mit jahrzehntelanger Erfahrung im Edelmetallhandel bieten die Experten von der Niedersächsischen Goldbörse in Braunschweig in Partnerschaft mit Heimerle + Meule – einem der größten Goldhändler Deutschlands – Höchstpreise und eine unvergleichliche Servicequalität. Die Braunschweiger profitieren von einer präzisen Bewertung



durch erfahrene Fachberater direkt vor Ort. Modernste Analysetechniken gewährleisten eine exakte Einschätzung des Goldwerts. Dies ermöglicht transparente und marktgerechte Preise – ein Versprechen, das nur ein bundesweiter Marktführer dieser Größenordnung zuverlässig einhalten kann. Durch seine innovativen Technologien zur Goldanalyse und die daraus resultierende Zuverlässigkeit hat die Niedersächsische Goldbörse in Braunschweig bereits seit Beginn des Jahres für einen regelrechten Goldrausch gesorgt. Die hohe Nachfrage und die attraktiven Ankaufpreise haben zahlreiche Kunden angezogen und den jahrzehntelangen Erfolg des Unternehmens weiter gefestigt. Diese Zuverlässigkeit bietet die Niedersächsische Goldbörse insbesondere

bei Nachlässen an. Denn ein oft unterschätzter Bestandteil solcher Vermögenswerte ist Schmuck aus Edelmetallen wie Gold und Silber. Materielle Dinge verlieren mit der Zeit an Bedeutung – doch Erinnerungen bleiben. Wer den Wert eines Erbes erkennt und rechtzeitig handelt, kann doppelt profitieren: durch finanzielle Sicherheit und die Möglichkeit, unvergessliche Erlebnisse zu schaffen. Nutzen Sie diese Chance und vertrauen Sie auf die Expertise eines verlässlichen Partners direkt vor Ort. Erfahrungsgemäß lagern in zahlreichen Haushalten kostbare Schmuckstücke, die im Alltag wenig Beachtung finden und potenziellen Erben vorbehalten sind. Doch statt diese materiellen Werte brachliegen zu lassen, könnten sie genutzt werden, um bleibende Er-

innerungen zu schaffen. Eine besondere Reise, ein lang gehegter Wunsch oder ein gemeinsames Fest – solche Erlebnisse sind von unschätzbarem ideellem Wert und hinterlassen bleibende Eindrücke.

Wer vor der Aufgabe steht, einen Nachlass zu verwalten, sollte den tatsächlichen Wert der Erbstücke nicht unterschätzen. Insbesondere Zahngold und Goldschmuck – mit oder ohne Edelsteine – erzielen auf dem Markt oft hohe Preise. Eine professionelle Bewertung ist daher unerlässlich.

Die Experten von der Niedersächsischen Goldbörse, dem Edelmetall-Spezialisten vor Ort in Braunschweig, bieten umfassenden Service für Erben und Nachlassverwalter. Denn Edelmetalle, die nicht verwendet werden, stellen brachliegende Ressourcen dar. Durch den Verkauf können sie dem Wirtschaftsmarkt wieder zugeführt werden. Die Niedersächsische Goldbörse – als Partner vor Ort – nutzt in solchen Fällen die Infrastruktur des größten und ältesten Edelmetallhändlers Deutschlands: **Heimerle + Meule**. Diese Partnerschaft gewährleistet höchste Professionalität, marktgerechte Preise und eine vertrauensvolle Abwicklung. Kunden profitieren von langjähriger Erfahrung, modernster Technologie und umfassendem Branchen-Know-how. Gleichzeitig vermeiden sie die Nachteile großer Filialketten, die oft mit hohen Kostenstrukturen arbeiten – Kosten, die die Kunden unnötig finanziell belasten. Die Niedersächsische Goldbörse hingegen setzt auf Effizienz und gibt die daraus resultierenden Vorteile direkt an seine Kunden weiter. Dieses Höchstmaß an Professionalität bietet den Kunden Höchstpreise mit maximaler Sicherheit im Umgang mit Edelmetallen.

Niedersächsische
**GOLD
BÖRSE**
BRAUNSCHWEIG

Anzeige

**NIEDERSÄCHSISCHE
GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG**
Damm 38
38100 Braunschweig
TEL: 0531/12184200

braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboerse-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 16:00 Uhr

GESCHÄFTSFÜHRER:
N. GRANHOLM

**Terminabsprache nicht notwendig
größere Mengen können natürlich
vorher telefonisch terminiert
und besonders diskret behandelt
werden.**

**DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE
KAUFT**

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.

Fairplay am Fredenberg

Mobile Jugendarbeit: Sechs Schulen aus Lebenstedt treffen sich zum **Fußballturnier**

Salzgitter. Gekickert haben sie schon gemeinsam, jetzt folgte ein richtiges Fußballturnier: Sechs Schulen aus Lebenstedt haben an einem von den Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern sowie dem Team Jugend im Gemeinwesen organisierten Vergleich teilgenommen.

Die Jugendlichen waren sich einig: Fußball verbindet und begeistert. Für sie war es eine tolle Einstimmung auf die Sommerferien.

Mitgemacht haben die Berufsbildenden Schulen Salzgitter (BBS), die Hauptschule Fredenberg und die Hauptschule an der

Klunkau, die Gottfried-Linke-Realschule, die IGS und das Gymnasium am Fredenberg, in dessen Turnhalle sich die Teams trafen.

Die Jugendlichen hatten ebenso viel Freude wie die Schülerinnen und Schüler, die ihre Mannschaften von den Rängen aus an-

feuerten. Die Stimmung war sehr ausgelassen, das Spielklima war fair und alle waren sich einig. Gratuliert wurde allen mitmachenden Schulen. Einen besonderen Applaus erhielten die drei Erstplatzierten: Ganz vorne landete das Gymnasium am Fredenberg, auf Platz zwei die Hauptschule an der Klunkau und auf dem dritten Rang die Hauptschule am Fredenberg.

Die Organisatoren zogen ein positives Fazit: „Diese gemeinsame Aktion hat den Schülerinnen und Schülern ebenso viel Freude gemacht wie uns. Fairplay und Respekt wurden spielerisch vermittelt und werden in den Alltag mitgenommen“, betont André Blase, Teamleiter der mobilen Jugendarbeit der Stadt Salzgitter.

Ausgangspunkt für die gemeinsamen Veranstaltungen ist es, die mobile Jugendarbeit der Stadt und die Schulsozialarbeit der Berufsbildenden Schulen Salzgitter, der Hauptschule Fredenberg und der Hauptschule an der Klunkau, der Gottfried-Linke-Realschule, der IGS und des Gymnasiums am Fredenberg besser zu vernetzen und sich gemeinsam auszutauschen. Daraus sollen Projekte im Fredenberg für die Schülerinnen und Schüler entstehen, bei denen sie sich besser kennenlernen können und pädagogisch begleitet mit viel Spaß Hemmschwellen und Barrieren abbauen können. Die Premiere war ein Kicker- und Tischtennisturnier im Februar 2025.



Gültig von Mo. 07.07.25 bis Sa. 12.07.25

Schweinehals ohne Knochen 1 kg 6,99	Schweine-Schinken wie gewachsen 1 kg 3,99	Vodka "Zubrowka" 37,5% vol. 0,5 L Fl., 1 L = 15,58 TOP 7,79
Hackfleisch vom Schwein 1 kg 3,69	Mariniertes Schweinefleisch für Schaschlik, 1 kg 7,99	
Hähnchenschenkel, frisch 1 kg 3,29	Schweine-Bauch wie gewachsen 1 kg 4,59	Vodka "Zubrowka Biala" 40% vol. 0,5 L Fl., 1 L = 14,10 TOP 7,05
Gewürzte Spaltenfilets in Öl. Gefangen im Nordostatlantik 160 g Dose, 1 kg = 14,94 TOP 2,39	Zanderfilets, mit Haut, geschuppt, glasiert, und tiefgefroren 450 g Btl., 1 kg = 12,65 5,69	"BYSTRENIY SUPCHIK" Sparpaket 4+1 Gratis Instantnudelsuppe mit Hühnerfleischgeschmack 300 g Pack., 1 kg = 5,64 TOP 1,69
Pazifischer Buckel-lachs "Gorbuscha" Stücke mit Haut und Gräten in eigenem Saft, 250 g Dose, Abtr. 1 kg = 12,92 TOP 2,39	Fleischwurst "Molotschnaja" polukoptschonaja, geräuchert 500 g St., 1 kg = 7,98 3,99	Tschebureki nach Sibirischer Art, handgemacht – gefüllte Teigtaschen mit Schweinefleisch, tiefgefroren 500 g Pack., 1 kg = 8,58 4,29
Lettische Brühwürstchen "Kabanos" aus Schweinefleisch, mittelgroß, geräuchert und gedörrt, mit Rindfleischaroma 110 g Pack., 1 kg = 20,19 2,22	Schweinezunge, gepökelt, gekocht, gewürzt und geräuchert 100 g, 1 kg = 8,50 100g 0,85	Brühwurst "Udarnaja" nach Krakauer Art, geräuchert 600 g Pack., 1 kg = 8,32 4,99
Schweinebauch "Grudinka Firmennaja" geräuchert und gewürzt 100 g, 1 kg = 10,50 100g 1,05	EINFACH ANDERS	



Kennenlernen beim Fußballturnier: Die Hauptschule am Fredenberg trifft auf die Mannschaft der Berufsbildenden Schulen Salzgitter.

FOTO: STADT SALZGITTER

Schwimmen von 12 Uhr bis 12 Uhr im Waldfreibad

Salzgitter. Auf ins Wasser: Am Samstag, 5. Juli, um 12 startet der DLRG-Ortsverein das 24-Stunden-Schwimmen im Waldschwimmbad in Gebhardshagen (Gustedter Straße 137A). Dabei können Kinder und Erwachsene bis Sonntag um 12 fleißig schwimmen und an diversen Aktionen teilnehmen. Am Samstag findet ein Mützen-Schwimmen statt, wobei die beste Kopfbedeckung gewinnt. Außerdem ist für 23 Uhr ein Fackelschwimmen angesetzt. Bereits ab 19 Uhr gibt es Musik, Gegrilltes und Cocktails. Am Sonntag zwischen 14 und 15 will die DLRG die Sieger ehren.

Abfallberatung auf dem Schützenplatz

Salzgitter. Die Abfallberatung des Städtischen Regiebetriebes (SRB) ist am Donnerstag, 17. Juli, von 14.30 bis 17 Uhr in Salzgitter Bad in der Breslauer Straße/Schützenplatz vor Ort. Am Stand werden Informationen zur Elektroaltgeräte-entsorgung, Biotonne, zum Restabfallbehälter, Gelben Sack, Sperrmüll, Containerdienst und sonstigen Themen der Abfallentsorgung gegeben. Zudem können dort auch Elektrokleingeräte (bis maximal 30 Zentimeter Kantenlänge) wie zum Beispiel Elektrorasierer, Fön, Mixer, Wecker, sowie auch Handys und CDs kostenlos abgegeben werden.

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro inkl. MwSt. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Alle Artikel ohne Deko. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt:

Kostenlose Kundenhotline: 0800 - 325 325 325

Mix Markt 111
Inh. Olga Reichert
Krühgarten 79,
38228 Salzgitter



Mo - Fr: 09:00 - 19:00

Sa: 09:00 - 18:00



05341 - 2259420

www.mixmarkt.eu

Die Suche nach Munition

Wasserstraßen-Neubauamt muss den **Stichkanal** für einige Wochen sperren

Salzgitter. Zurzeit und in den kommenden Jahren baut die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes den Stichkanal nach Salzgitter für den wirtschaftlichen Verkehr mit größeren Güterschiffen aus. Für die Maßnahmen in der Kanalstrecke und den Schleusen-vorhöfen ist das Wasserstraßen-Neubauamt Helmstedt verantwortlich. Um die Strecke zu verbreitern und zu vertiefen, werden erhebliche Mengen an Baggermaterial anfallen.

Um „verantwortungsvoll und sicher“ arbeiten zu können, will die Behörde den Verdacht auf Kampfmittel ausräumen. In der jüngeren Vergangenheit hatte sie am Kanal bereits eine umfangreiche Kampfmittelsondierung unternommen, bei der auch „mehrere Funde aus dem Zweiten Weltkrieg gemacht“ wurden. „Diese wurden fachgerecht durch Taucher geräumt und durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst sicher entsorgt“, heißt es in einer Pressemitteilung.

„Durch diese Maßnahmen konnte im Bereich der anstehenden Ausbaustrecke nördlich der Schleuse Üfingen der Kampfmittelverdacht für so genannte Abwurfmunition bereits ausgeräumt werden“, schreibt das Wasserstraßen-Neubauamt Helmstedt. Es bestehe darüber



Einsatz auf dem Stichkanal: Eine Separationsanlage soll im unteren Vorhafen der Schleuse Üfingen das Baggermaterial auf Kleinmunition untersuchen. FOTO: WASSERSTRABEN-NEUBAUAMT HELMSTEDT

hinaus jedoch die Möglichkeit, dass das Baggermaterial noch Kleinmunition enthält.

Um das zu überprüfen, werden Teile des Baggermaterials aus dem Kanal entnommen und in einer so genannten Separationsanlage untersucht. „Für diesen Prozess wurden nach Abstimmung mit den zuständigen Fach- und Ordnungsbehörden strenge Sicherheitsmaßnahmen ergriffen, um das Personal und die Umgebung zu schützen.“ Die Separationsanlage werde auf einem Ponton im unteren Vor-

hafen der Schleuse Üfingen betrieben. Um diesen Ponton lässt das Wasserstraßen-Neubauamt einen Sicherheitsradius von 300 Metern einrichten, in dem sich nur das notwendige Personal aufhalten dürfe.

„Zusätzlich werden die nahegelegene Schleusensiedlung noch durch einen Schutzwall aus befüllten Überseecontainern abgesichert und der Schiffsverkehr eingestellt“, heißt es. Die Arbeiten sind demnach ab kommender Woche von Montag bis Donnerstag jeweils von 8 bis 17 Uhr geplant und sollen voraussichtlich bis Ende August abgeschlossen sein.

Finanzspritze für Salzgitter

Das Land Niedersachsen bewilligt 7,5 Millionen Euro

Salzgitter. Über den kommunalen Finanzausgleich erhält die Stadt Salzgitter auch in diesem Jahr wieder eine Bedarfszuweisung von 7,5 Millionen Euro. Darüber freuen sich der SPD-Landtagsabgeordneten Stefan Klein und Marcus Bosse. Sie teilen mit, dass das Land Niedersachsen insgesamt 32 besonders finanzschwachen und überdurchschnittlich hoch verschuldeten Landkreisen, Städten, Gemeinden und Samtgemeinden Bedarfszuweisungen von 70,1 Millionen Euro gewährt.

„Neben den auch in Salzgitter gestiegenen Energie- und Kreditbeschaffungskosten schlägt bei uns natürlich die seit längerem bestehende enorme Verschuldung besonders zu Buche“, so Stefan Klein. Dafür sei die Unterstützung des Landes hilfreich, werde aber zum Abbau des

Gesamtdefizits nur bedingt helfen. „Es ist auch weiterhin städtischerseits erforderlich, Ausgaben zu priorisieren und zu deckeln, zusätzliche Einwohner und Einwohnerinnen und Unternehmen zu gewinnen und Strukturen zu optimieren“, heißt es in einer Pressemitteilung. Nur so könne nachhaltig „eine gewisse Verbesserung der Finanzlage“ erreicht werden.

Dennoch nennt Stefan Klein die Bewilligung in Höhe von 7,5 Millionen Euro „ein großartiges Signal“, das abermals deutlich die Unterstützung Salzgitters durch die SPD-geführte Landesregierung zeige. Die Stadt erhalte die Bedarfszuweisung zur Deckung von Fehlbeträgen im eigenen kommunalen Haushalt. Damit sollen die Kassenliquidität gestärkt und aufgelaufene Fehlbeträge zurückgeführt werden.

Ihr Fachbetrieb für erstklassige Solarlösungen in Salzgitter!



- Beratung
- Planung
- Montage
- Anmeldung
- Inbetriebnahme
- Wartung
- Instandsetzung
- Professionelle Reinigung
- Nanoversiegelung

!!!Sommeraktion!!!
5% auf
Komplettanlagen

"Sichern Sie sich noch heute zusätzlich Ihre 19% staatlich Förderung"

www.soltec-energy.de Tel.: 0159-01400168 hurstdennis@gmail.com

19550101_002425

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**



Mo., 7. Juli | 15:30 - 19:30 Uhr
DRK-Blutspendezentrum
Smeewinkel 5, SZ-Lebenstedt



Jetzt QR-Code scannen
und einen Termin
reservieren!

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

21337701_002625


Ihre Spende rettet Kinderleben!

Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende, indische Kinder für das Leben stark zu machen.

www.vfstiftung.de



VicenteFerrer



 **Der Problemlöser für Ihr Bad!**

Wannenhelden

Sommer-Angebot Wanne raus, Dusche rein! mit Rückwandverkleidung u. Glaswand inkl. Antragstellung bei d. Pflegekasse **ab 4.100 €***

<input checked="" type="checkbox"/> Einbau von Wannentüren in bestehende Badewannen	für einen sicheren und bequemen Einstieg inkl. Antragstellung bei d. Pflegekasse
<input checked="" type="checkbox"/> Reparatur Austauschservice	für Dusch- und Badewannen ohne Fliesenschaden.
<input checked="" type="checkbox"/> Smart Repair	Reparatur von Schlagschäden – Schluss mit Roststellen in Dusch/Badewannen!

* bei Auftragserteilung bis zum 31.08.2025 gültig

 **Kontaktieren Sie uns!**
05331 900 981 13 Am Alten Schlachthof 4b
wannenhelden.de 38304 Wolfenbüttel



21352001_002425

Sie können Amtsdeutsch sprechen

Das Freiwilligenzentrum Salzgitter bildet **20 Formularlotsen und Formularlotsinnen** aus

Salzgitter. Die Ausbildung ist abgeschlossen. 20 Freiwillige dürfen sich nun Formularlotse oder Formularlotsin nennen, können Interessierte nun durch den Bürokratiendschungel führen. Salzgitters Sozialdezernent Dr. Dirk Härdrich hat ihnen die Bescheinigung über ihre erfolgreiche Qualifizierung übergeben. An acht Terminen erhielten die Teilnehmenden diverse Einblicke in verschiedene Themen und natürlich auch Formulare, die in der Gemeinde, bei Bundesagentur für Arbeit und Jobcenter oder auch in der Sozialversicherung eine gewichtige Rolle spielen.

Unter den Absolventen und Absolventinnen waren viele, die bereits seit Jahren ehrenamtlich aktiv sind, andere stiegen neu ein in die Freiwilligenarbeit. Die Fortbildungsreihe war für die Teilnehmenden kostenlos, inhaltlich anhand der vielen Referate aber hochwertig und alltagsnah. Mit dem Angebot liegt das Freiwilligenzentrum Salzgitter (FZSZ) im Trend. Ähnli-



Urkundenübergabe im Rathaus: Die neuen Formularlotsen und -lotsinnen haben ihre Qualifizierung abgeschlossen.

FOTO: SZ-PA/RK

che Lehrgänge gibt es unter anderem in Gifhorn, Verden an der Aller oder Bremerhaven. „Unterstützt von der Stadt Salzgitter und gefördert von der

Bürgerstiftung Salzgitter sowie der Braunschweigischen Sparkassenstiftung erlebten wir unser Projekt als echten Erfolg“, so Projektleiter Peter Kolzuniak.

Viele Partnerinstitutionen und deren Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hätten das FZSZ dabei begleitet.

Die meisten Formularlotsen

und -lotsinnen sind bereits im Einsatz – vorwiegend in den Stadtteilen Lebenstedt und Bad, demnächst wahrscheinlich auch in Thiede. Sie kümmern sich bei verschiedenen Wohlfahrtsverbänden, in Stadtteil- und Mehrgenerationen-Häusern oder gemeinnützigen Vereinen und Initiativen um Anträge und anderen Schriftkram. Nähere Informationen, wer wo hilft, gibt es im Freiwilligen-Zentrum-Salzgitter, das gemeinsam mit der Stadtverwaltung die Helfer und Helferinnen weiterhin über Fortbildungs- und Austauschangebote begleitet.

Wichtig bleibt bei diesem Projekt, dass die Ehrenamtlichen keine Rechtsberatung anbieten, sondern Hilfe zur Selbsthilfe. Sie unterstützen beim Sortieren von Unterlagen, beim Verstehen von „Behördendeutsch“ oder beim Ermitteln weiterführender Informationen wie den offiziellen Ausfüllhilfen der Antragsempfänger oder bei der Kontakttierung der richtigen Ansprechpersonen.

Wir sind für Sie da.



Sprechen Sie mit uns:

Stefan Granzow & Elmar Gahl

Burgbergstraße 48 D · 38228 Salzgitter

T 0 53 41 / 81 29 90 · stefan.granzow@oeffentliche.de

T 0 53 41 / 3 30 15 · team-lichtenberg@oeffentliche.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr

Di, Do 15.00 – 18.00 Uhr

Öffentliche



Rüstung rauf, Sozialstaat runter?

Im Gewerkschaftshaus in Lebenstedt steigt nächstes Wochenende eine **Friedenskonferenz**

Salzgitter. Unter dem Titel „Den Frieden gewinnen, nicht den Krieg“ steht die dritte Gewerkschaftskonferenz für den Frieden, zu der die Rosa-Luxemburg-Stiftung am nächsten Freitag und Samstag in das Gewerkschaftshaus nach Lebenstedt einlädt. Kooperationspartner vor Ort ist die IG Metall Salzgitter-Peine. Interessierte können die Veranstaltung im Internet verfolgen, die per Livestream übertragen wird oder später auf dem Bürgersender TV38 zu sehen ist.

Nach Worten der Veranstalter bereite sich Deutschland sich auf einen Krieg gegen Russland vor. Dabei werde die im Februar 2022 von Olaf Scholz ausgerufene „Zeitenwende“ zum Frontalangriff auf die Interessen der Beschäftigten. „Denn während das Eskalationsrisiko erhöht wird, befördern immer neue Aufrüstungspläne den Abbau des Sozialstaates“, heißt es in einer Presserklärung.

„Die Verschärfungen beim Bürgergeld, die Beerdigung der



Livestream für das Netz: Kameramann Rudi Karliczek filmt die Friedenskonferenz aus dem Gewerkschaftshaus.

FOTO: SZ-PA/RK

Kindergrundsicherung und die beispiellosen Kürzungen in den Landeshaushalten seien Vorboten einer „Hochrüstung zu Lasten des Sozialstaates“. In dieser „Atmosphäre des Verzichts“ geraten laut IG Metall auch Tarifpolitik, betriebliche Mitbestimmung und gewerkschaftliche Durchsetzungsstrategien unter Druck. Zusätzlich sind durch die schleichende Deindustrialisierung tausende Industriearbeitsplätze in Gefahr.

Doch während der sozial-ökologische Umbau von Industrie

und Gesellschaft etwa 600 Milliarden Euro kosten wird, fließen immer weitere Milliarden in die Aufrüstung. Diese Politik gefährdet Arbeitsplätze. Und sie gefährdet den Kampf gegen den Klimawandel. Gleichzeitig wird die Arbeitsmarktpolitik zum Rekrutierungsinstrument der von Betriebschließung betroffenen Belegschaften für die Bundeswehr.

„In den Gewerkschaften ist dazu eine breite Debatte im Gange“, heißt es in einer Pressemitteilung. Die Konferenz soll an die Gewerkschaftstage anknüpfen und die Auswirkungen der Zeitenwende auf die Beschäftigten diskutieren.

Der Streamingkanal lautet https://m.youtube.com/@Welt_der_Arbeit?cbrd=1

Gesundheit

ANZEIGE

Deutsche Apothekenmarke setzt bei neuem Gel auf Nobelpreis-Forschung

Gestresste Füße? Spannungsgefühle oder Brennen und Kribbeln in den Extremitäten? Rissige und trockene Haut? Ein neues Pflege-Gel enthält einen speziellen Inhaltsstoff – basierend auf einer Nobelpreisgekrönten Entdeckung! Es spendet Feuchtigkeit, beruhigt und sorgt für ein angenehm frisches Hautgefühl. Wir gehen der Sache auf den Grund: Wie kann moderne Forschung spürbar zum Wohlfühl beitragen?

Was wir fühlen, erleben und spüren – all das steuern unsere Nerven. Wichtig und oft unbekannt ist dabei die Rolle der Beine und Füße als „Frühwarnsystem“. Gerät im Nervensystem nämlich etwas aus dem Gleichgewicht, zeigt sich das oft zuerst in den Beinen oder Füßen – mit Kribbeln, Brennen oder einem unangenehmen Spannungsgefühl. Auch trockene, rissige Haut ist keine Seltenheit. Umso wichtiger ist eine Pflege, die kühlt, beruhigt und das Wohlbefinden spürbar unterstützen kann. Genau das ist der Fokus der Produktneuheit Restaxil Gel.

Moderne Feuchtigkeitspflege – inspiriert von Nobelpreis-Forschung

Trockene, rissige Haut ist mehr als ein kosmetisches Problem – sie kann die Haut-



barriere schwächen. Modernste Wissenschaft zeigt: Die sogenannten **Aquaporine**, feinste Wasserkanäle in der Haut, sind verantwortlich für den Feuchtigkeitstransport. Durch sie wird die Haut mit Feuchtigkeit versorgt und die natürliche Schutzfunktion kann gestärkt werden. Diese Entdeckung

wurde sogar mit dem Nobelpreis ausgezeichnet. Das neue Restaxil Gel baut auf diesen Erkenntnissen mit dem Wirkstoff **Hydagen Aquaporin** auf.

Kühleffekt, der nicht nur spürbar, sondern wohltuend ist

Auch der kühlende Effekt kommt nicht zu kurz: Die Menthol-Formulierung **Koko ML Plus** aktiviert auf raffinierte Weise die Kälterezeptoren der Haut und sorgt so für ein angenehmes Frischegefühl – ideal bei Kribbeln oder Brennen. **Legactif**, ein 3-fach-Pflanzenextrakt aus Goldrute, Mäusedorn und Zitrone, zeigt das Potenzial, die Mikrozirkulation zu unterstützen und Schwellungen zu reduzieren.

Das Restaxil Gel ist dermatologisch getestet, gut verträglich und zieht schnell ein, ohne zu kleben. Jetzt in Ihrer Apotheke – für gepflegte Füße und Beine mit einem Gefühl von Leichtigkeit und Frische.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil Gel
(PZN 19649387)

www.restaxil.de

Jetzt neu
Restaxil Gel!

NEU



Restaxil

Freizeitparadies und Bauerngarten

Elvira und Roland Puls öffnen zusammen mit Nachbar Manfred Juds am 5. Juli die Pforten

Woltwiesche. Wer gerne im Garten aktiv ist und sich Ideen für das eigene Grundstück holen möchte, kann sich am Samstag, 5. Juli, gleich doppelt informieren. Von 11 bis 17 Uhr öffnet sich die Pforte in Woltwiesche in der Gemeinde Lengede gleich zweimal. Roland und Elvira Puls sowie Manfred Juds öffnen ihre nebeneinander liegenden Gärten für Besucherinnen und Besucher. Beide Grundstücke mit ihren Fachwerkhäusern sind durch einen Durchgang verbunden und liegen im alten Ortskern.

In ein wahren Blütenparadies laden Roland und Elvira Puls (Lampes Winkel 5) ein. Die ehemalige Verwaltungsfachangestellte und der frühere Feuerwehrmann bei den Stahlwerken sind schon gut zehn Jahre bei der Offenen Gartenpforte dabei, haben ein kleines Freizeitparadies mit Teich, Fasanenvoliere, Pavillon und diversen Sitzmöglichkeiten angelegt. „Die Mischung macht es“, sagt Roland Puls. Nicht nur die einheimischen Pflanzen und der Rasen sind ihm wichtig, sondern auch der Grill und der Spielplatz für die Enkel.

1999 erwarb das Ehepaar das Haus, renovierte es zum großen Teil mit altem Baumaterial und knöpfte sich den Garten vor. Möglichst „naturnah und pflegeleicht“, beschreibt Elvira Puls die gewünschte Kombination. Zu sehen gibt es bei den Eheleuten auch Kleinkunst aus Metall und Holz. An dem Samstag planen sie einen kleinen Hofflohmarkt und freuen sich auf Gespräche über alte Baustoffe und fleischfressende Pflanzen. „Da gibt es mitunter schon heftigen



Laden ein in ein kleines Freizeitparadies: Roland und Elvira Puls öffnen ihren Garten am Samstag.

FOTO: SZ-PA/RK

Debatten“, sagt Roland Puls, doch die Aktion lebt für die beiden auch vom Austausch und der Leidenschaft.

Der Besuch anderer Gärten hatten Roland und Elvira Puls einst zur Teilnahme motiviert. „Wir sind ein wenig vernarrt in



Es gibt immer was zu tun: Manfred Juds pflegt mit Liebe seinen Bauerngarten in Woltwiesche.

FOTO: SZ-PA/RK

Gärten.“ Sie haben sich auf der halben Welt umgesehen, waren in England und Schottland, in Südafrika und Asien unterwegs. Sie können sich gut an die Zeit zum Ende der Corona-Pandemie erinnern, als ihr Garten als erster wieder offen war. 250 bis 300 Interessierte strömten auf das Gelände, damals alle noch mit Masken und Abstandsregeln. Roland Puls: „Das sah richtig lustig aus.“

Bei dem Ehepaar gibt es einen wahren Schaugarten, bei Manfred Juds (Graumannswinkel 3) nebenan geht es vor allem nützlich zu. „Das ist ein richtiger Bauerngarten“, sagt der ehemalige Werkzeugmacher, der das Haus und das Grundstück von seinen Eltern übernommen hat. Es gibt alte und neue Obstbäume. Seit er denken kann, werden

Kartoffeln und Gemüse angebaut für die Küche und als Futter für die Kleintierhaltung. Wie viele Stunden er durchschnittlich investiert, kann er nicht genau sagen. „An manchen Tagen mache ich nichts, an anderen geht es von morgens bis abends“, berichtet Manfred Juds. Welche Freude trotz all der Arbeit so ein Garten aber machen kann, darüber will er am Samstag gerne mit den Gästen sprechen.

Manfred Juds belohnt sich „mit einer Flasche Bier“ hinterher. Bei Elvira Puls ist es eher „wie Meditation“. Als sie noch gearbeitet hat, dienten ihr die Stunden im Garten vor allem als Entspannung. „Da kommt man runter“, findet sie. Ihr mache die Arbeit einfach Spaß. „Mein Opa war Gärtner, vielleicht sind es die Gene.“

Beste Stimmung auf dem Seilbahnberg

Vier Bands mischen mit beim Benefizfestival des Vereins Passagio in Lengede

Salzgitter. In diesem Sommer hat sich der Seilbahnberg in Lengede ein weiteres Mal in eine lebendige Konzertkulisse verwandelt: Vier Bands sorgten bei bestem Wetter für ausgelassene Stimmung und musikalische Höhepunkte. Der Verein Passagio – Musiker helfen Menschen in Not – hatte zu dem Benefiz-Festival eingeladen. Dank der Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer konnte das Benefizkonzert erneut stattfinden. Seit der Vereinsgründung im Jahr 2009 wurden durch verschiedene Aktionen bereits mehr als 142.000 Euro für wohltätige Zwecke gesammelt.

Eröffnet wurde die Veranstaltung offiziell durch Bürgermeisterin Maren Wegener, Melvin Behrens von der Sparkasse sowie die Vereinsvorsitzenden Annika Müller und Meik Vossbeck. Danach übernahmen die Musiker die Regie. Den Auftakt machten „Rakäthe“, die mit einer jungen Sängerin das Publikum direkt mitrissen. Danach heizte die Band „The Legend of Sabs“ mit ihrer Performance und ausgefallenen Kostümen weiter ein und zog dabei immer mehr Besucher vor die Bühne. Im Anschluss durfte die Band „didUever“ mit ihren Rock- und Pop-Hits ran. Als Hauptact sorgte die „John Fo-

gerty Coveration“ mit kraftvollen Rock-Coversongs für ein stimmungsvolles Finale.

Auch abseits der Bühne wurde den Gästen einiges geboten: Der Kleinbahnverein Lengede sorgte mit Fahrten rund um das Veranstaltungsgelände besonders bei den Kindern für große Freude. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt sozialen Projekten zugute. Die Veranstalter zeigten sich begeistert über die große Resonanz: „Wir danken allen treuen Fans und Unterstützern, die diesen besonderen Tag möglich gemacht und bis in den späten Abend mit uns gefeiert haben“, so das Organisationsteam.



Spendenscheck zum Start: Melvin Behrens (Sparkasse) eröffnet mit Annika Müller und Meik Vossbeck (Passagio) und Bürgermeisterin Maren Wegener das Benefizfestival.

FOTO: GEMEINDE LENGEDE

Die Natur steht im Mittelpunkt

Stadt und Land haben die neue **Kindertagesstätte** Zingel in Lichtenberg eröffnet

Salzgitter. Die Kita „Zingel“ in Lichtenberg ist im Betrieb. Anfang Juni war die neue Tagesstätte eröffnet worden. Die viergruppige Einrichtung ist für 30 Krippenkinder und 50 Kindergartenkinder ausgelegt. Die Kosten für den Neubau belaufen sich auf insgesamt knapp 7,6 Millionen Euro. 4,07 Millionen Euro davon wurden aus dem 50-Millionen-Strukturhilfefonds des Landes getragen.

„Kitas sind weit mehr als Betreuungsorte von Kindern. Sie sind frühe Bildungsorte, sozialer Anker und Brückenbauer in einer vielfältigen Gesellschaft“, so Dr. Ulrike Witt, Landesbeauftragte für regionale Entwicklung Braunschweig. Sie freute sich, dass mit Hilfe der Fördermittel des Landes „diese moderne und freundliche Kita in Lichtenberg“ entstehen konnte. Sie sei ein sichtbares Zeichen des gemeinsamen Einsatzes für eine sozial gerechte Entwicklung der Stadt Salzgitter.

Für Oberbürgermeister Frank Klingebiel legen Stadt und Land mit „den erheblichen Investitionen in Kitas und Schulen“ den Grundstein für eine positive Zu-



Nehmen die Kita "Zingel" in Betrieb: Oberbürgermeister Frank Klingebiel, Landesbeauftragte Dr. Ulrike Witt, Landtagsabgeordneter Stefan Klein sowie Ortsbürgermeisterin Angelika Müller freuen sich mit den anderen Gästen über den Neubau.

FOTO: SZ-PA/RK

kunftsentwicklung unserer Stadtgesellschaft“. Er nannte es folgerichtig, dass der Großteil der vom Land für Salzgitter zur Verfügung gestellten Strukturhilfe gerade in diesen Bereich fließe und uns so hilft die Bedarfssituation im Kita- und Schulbereich zu befriedigen.“

Die Stadt legt laut OB bei den neuen Kindergärten besonderen Wert auf eine inhaltliche Schwerpunktausrichtung und auf ein ansprechendes Umfeld für die Kin-

der und für die Beschäftigten. „Kitas und Schulen sollen bei uns moderne, freundliche Begegnungsorte und Lernorte sein, die Spaß machen und entdeckt werden wollen.“

Auch technisch ist das Gebäude zeitgemäß und klimaschonend konzipiert. Es verfügt über eine Photovoltaik-Anlage und eine Wärmepumpe nach neuestem Stand der Technik. Frank Klingebiel: „Der Caritasverband Salzgitter wird die neue Kita als Träger führen. Anmeldungen sind ab sofort über das Elternportal möglich.“ Die Kita soll einen naturwissenschaftlichen Schwerpunkt bekommen. „In Werkräumen, Lernwerkstätten, aber auch im Außenbereich sollen die Kinder an das Thema herangeführt werden und auf spielerische Art und Weise beispielsweise erste Experimente zur Magnet- und Wasserkraft durchführen.“

Kompakt informiert: Der „5 in 5“-Newsletter

Peine. Kompakt und übersichtlich informiert an fünf Tagen pro Woche: Der neue Newsletter „5 in 5 Peine“ mit dem Absender der Peiner Allgemeinen Zeitung ist gestartet. In diesem neuen Smart-Brevity-Format wird auf die fünf wichtigsten Themen des Tages eingegangen; worum es bei ihnen geht, warum diese wichtig sind und wie es „weiter geht“.

Für die Leserinnen und Leser entsteht so ein zusätzliches Angebot, das immer stärker nachgefragt wird: In Kürze das Wichtigste erfahren und informiert sein. Interessiert? Scannen Sie einfach den hier stehenden QR-Code mit dem Smartphone oder Tablet und bleiben Sie auf dem Laufenden.



Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Alle Infos und Öffnungszeiten unter www.rasti-land.de

ENDLICH SOMMERFERIEN!!!

RASTI-LAND

Zeit für Abenteuer

Mehr als 50 Attraktionen für die ganze Familie!

BIS ZUM 31.08.2025 TÄGLICH GEÖFFNET!

Quanthofer Str. 9 | 31020 Salzhemmendorf
05153-94070 | www.rasti-land.de

NEU 2025

Ausschneiden, mitbringen & sparen!

RASTI-LAND
Zeit für Abenteuer

Bei Abgabe dieses Coupons an der Eingangskasse vom Rasti-Land erhalten maximal vier Personen je 5,-€ Rabatt auf den regulären Tageseintrittspreis.

Jetzt bis zu 20€ sparen!

TÄGLICH GÜLTIG BIS ZUM 26.07.2025

Keine Barauszahlung. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen / Angeboten. Verkauf & Vervielfältigung verboten!

Quanthofer Str. 9
31020 Salzhemmendorf
05153-9407-0
Info@rasti-land.de
www.rasti-land.de
#rastiland

KETTENFLIEGER

Mit einem Spalier in Pension

Das Gymnasium Salzgitter-Bad verabschiedet seinen Schulleiter **Hans-Günter Gerhold**

Salzgitter. Das Ende dieses Schuljahres ist am Gymnasium Salzgitter-Bad keines wie jedes andere. Denn in dieser Woche ging der Rektor von Bord. Mit einer lustig-launigen Feier haben das Kollegium und Mitarbeitende, Schülerinnen und Schüler und auch viele ehemaligen Lehrkräfte ihren Schulleiter Hans-Günter Gerhold in den Ruhestand verabschiedet.

Niemand dürfte dem Gymnasium so nahe stehen wie er. Er ging dort zur Schule, trat dort 1985 den Job als Lehrer an. Vor mehr als 20 Jahren rückte er in den Schulvorstand ein, 2012 wurde er stellvertretender Schulleiter, vier Jahre später rückte er ganz an die Spitze. „Meinen Abiturienten riet ich immer, einer Firma treu zu bleiben, dann sind sie irgendwann Chef. Das ist jedenfalls meine Erfahrung“, sagt er schmunzelnd.

In ihren Reden hoben sowohl der zuständige Dezernent, Clemens Rother, als auch Oberbürgermeister Frank Klingebiel den großen Einsatz Hans-Günter Ger-



Alle wollen ihn abklatschen: Mit einem Spalier verabschiedeten die Schüler und Schülerinnen ihren Rektor Hans-Günter Gerhold.

FOTO: PRIVAT

holds für „seine Schule“ hervor. Zahlreiche Beiträge des Kollegiums, des Kammerorchesters,

des Schul- und des Lehrkräftechores ließen die Veranstaltung zu einer kurzweiligen Show wer-

den, die von sehr viel Wertschätzung und Dankbarkeit geprägt war.

Aber nicht nur der offizielle Akt am Dienstag erfreute den Rektor, der auf 40 Dienstjahre kommt. Am Mittwoch bildeten alle Schülerinnen und Schüler ein Spalier für den Mann und schickten ihn noch einmal mit großem Applaus auf den Weg vom Hauptgebäude in die Eingangsstufe „Helene“. „Ich wusste überhaupt nicht, was auf mich zukam. Alle diese wunderbaren, kreativen Beiträge haben mich völlig überrascht und auch sehr berührt“, bekannte Hans-Günter Gerhold.

Er geht nach eigenen Worten „eher mit einem lachenden als mit einem weinenden Auge“ in den Ruhestand, da er als Ehrenamtlicher das weitermachen will, was ihm schon seit vielen Jahren Spaß mache. Dazu gehören das Schultheater, der Schulchor oder die Ehemaligen-Arbeit. Dem Gymnasium will er auch weiterhin verbunden bleiben – „jetzt eben als Pensionär“, freut sich der 66-jährige Salzgitteraner, der noch bis zum 31. Juli offiziell im Dienst ist. Nur die Urkunde hat er schon.

Auszeichnung für das Cinema

Das Bürgerkino in Salzgitter-Bad erhält in Hildesheim einen Programmpreis für 2024

Salzgitter. Eine Abordnung des Bürgerkinos Cinema Salzgitter-Bad hat einen Kinoprogrammpreis für das Jahr 2024 entgegen. Die fünfköpfige Jury honorierte die Arbeit für die Gestaltung einzelner hervorragender Filmsonderprogramme und Programmreihen. Insgesamt 65 gewerbliche und nichtgewerbliche Filmtheater aus Niedersachsen und Bremen wurden bei einer feierlichen Verleihung im Thega-Filmpalast in Hildesheim mit einem Kinoprogrammpreis der nordmedia ausgezeichnet. Insgesamt wurden 150.000 Euro vergeben. Es waren 120 Kinetreibende angereist.

Staatssekretär Frank Doods, Chef der Staatskanzlei Niedersachsen, sowie Hildesheims Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer und Karl-Heinz Meier für das Kinobüros Niedersachsen / Bremen überbrachten Grußworte und Glückwünsche. Die nordmedia-Geschäftsführerin Meike Götz moderierte die Veranstaltung und betonte: „Ein attraktives Kinoprogramm steht für kulturelle Vielfalt. Mit den Kinoprogrammpreisen würdigt nordmedia die lokale Filmkultur - in Großstädten ebenso wie in kleinen Gemeinden - und fördert dadurch die Sichtbarkeit hochwertiger und oft auch mutiger Programmgestaltung abseits der bekannten Hollywood-Blockbuster.“

Als Preispatre überreichte Heiko Pinkowski die Urkunden an die Kinobetreiber:innen. Er spielt den Hausmeister Willi Wondraschek in der Reihe „Die Schule der magischen Tiere“. Der vierte Film startet am 25. September 2025 bundesweit und wurde unter anderem im Fachwerkviertel von Hildesheim und auf Schloss Marienburg gedreht.

Das Cinema besteht seit 27 Jahren und wird seit Jahresanfang von vier Personen organisiert, das Team besteht aus zehn Mitgliedern. „Wir fühlen uns durch diese Auszeichnung belohnt, da wir unser Kino als Kultort mit dem Anspruch auf

ein besonderes Kinoprogramm sehen, das abseits des Mainstreams ist“, kommentiert Geschäftsführer Claus Griesbach. Die finanzielle Unterstützung „für die Gestaltung einzelner hervorragender Filmsonderprogramme und Programmreihen in der Kategorie gewerbliche Filmtheater“ beläuft sich auf 2.500 Euro.

Die Kinoprogrammpreise werden seit 1992 in Niedersachsen und seit 2001 in Bremen für die Gestaltung hervorragender Jahresfilmprogramme und besonderer Filmreihen vergeben. Bei der Auswahl wird der Einsatz von deutschen und europäischen Filmen, Sondervor-

stellungen, Filmkunst- und Kinderfilmen bewertet, unter Berücksichtigung der Besucher:innenzahlen, der Lage des Kinos und ihrer Konkurrenzsituation. Die nordmedia unterstützt mit der Vergabe der Programmpreise den Einsatz der Kinobetreiber und -betreiberinnen vor Ort.

Ziel der Auszeichnung ist die Erhaltung und Förderung der Kinokultur in Niedersachsen und Bremen. Die erste Verleihung fand vor 33 Jahren im Jahr 1992 ebenfalls im Thega-Filmpalast in Hildesheim statt. Sie hieß damals noch „Jahresfilmprogrammpreisverleihung“ und wurde vom seinerzeit neu gegründeten Kinobüro Niedersachsen ausgerichtet.



Urkunde für das Cinema: Schauspieler und Preispatre Heiko Pinkowski (links) und nordmedia-Geschäftsführerin Meike Götz (rechts) gratulieren der Cinema-Abordnung aus Martin Seppelt, Claus Griesbach, Hendrik Hihn, Bianca Schaare, Jakob Tillig und Thorsten Maue.

NORDMEDIA / ANDRÉ GERMAR

Bildhauerei lernen hinterm Herrenhaus

Salzgitter. Die Volkshochschule (VHS) hat freie Plätze in ihrem Kurs „Steinbildhauerei im Garten“ vom 22. bis 24. August. Hinter dem Kniestedter Herrenhaus in Salzgitter-Bad, haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, an dem Wochenenden Skulpturen in figürlicher oder freier Form aus Kalkstein herzustellen. Gemeinsam mit dem Künstler Holger Lassen werden sie in die Technik der Steinbildhauerei eingeführt und bei der Auswahl der Steine und Werkzeuge beraten. Es geht darum, zu erfahren, wie harter Stein zu formen ist und dass es nicht so sehr auf Kraft, sondern auf Ausdauer und Gelassenheit ankommt. Mehrere Stunden künstlerisches Arbeiten können entspannend und erholend sein. Der Kurs „läuft“ findet am Freitag von 15 bis 19 Uhr, am Samstag von 10 bis 17 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Die Gebühr beläuft sich auf 155 Euro. Mitzubringen sind: Handfeger, Fäustel, Arbeitshandschuhe, Arbeitskleidung, geschlossene Schuhe, Schutzbrille und eigene Verpflegung. Restliches Werkzeug und Material werden gestellt. Ein Kalkstein ist im Kurspreis inbegriffen. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 12. August und ausschließlich schriftlich möglich unter anderem per E-Mail an vhs@stadt.salzgitter.de.

REISETRÄUME

**FUHRMANN
MUNDSTOCK**
Mein Reiseprofi

Haustürservice zubuchbar

**Fordern Sie kostenlos
unsere Kataloge an unter:
www.fumu-reisen.de**

**Unser neuer
Katalog 2025/2026
erscheint Mitte Juli**



Madeira © Alex stock.adobe.com

Kanaren & Madeira - AIDAcosma AIDA-COKAMA
Gran Canaria - Madeira - Teneriffa - Fuerteventura -
Lanzarote - Gran Canaria

✓ Transfer zum/vom Flughafen mit Bus oder Kleinbus (je nach Teilnehmerzahl) ✓ Flug ab/bis Hannover (Änderungen vorbehalten!) nach Gran Canaria ✓ 7 x Übernachtung in der gebuchten Kabine

AIDA PREMIUM Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine IC), inkl. 150,- € Frühbucher-Plus-Ermäßigung bei Buchung bis 15./22.07.2025. Im Reisepreis sind 157,- € Busanteil pro Pers. enthalten.

08.11.-15.11./22.11.-29.11.25 8 Tage ab 1.412,- €

Inklusivleistungen: ✓ Kreuzfahrt gemäß Routenbeschreibung ✓ Vollpension+ an Bord (Spezialitätenrestaurants gegen Aufpreis) ✓ Ausgewählte Tischgetränke (Bier, Softdrinks, Wein) zu den Mahlzeiten ✓ Teilnahme an Bordveranstaltungen und Nutzung der Schiffeinrichtung ✓ Deutschsprachige Bordbetreuung ✓ Nutzung der Body & Soul Sportanlagen ✓ Kinderbetreuung von 3-17 Jahre ✓ Alle Hafensteuern und Gebühren ✓ Trinkgeld / Serviceentgelt ✓ Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung ✓ Täglich 2 Flaschen Mineralwasser pro Kabine ✓ Internetpaket: 250 MB Datenvol. pro Kabine

Veranstalter Kreuzfahrt: AIDA Cruises, German Branch of Costa Crociere S. p. A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Es gelten die aktuellen AIDA Reisebedingungen und Informationen auf aida.de/ag.

Veranstalter An- und Abreise: Reisepartner Fuhrmann Mundstock international GmbH, Ernst-Böhme-Str.17b, 38112 Braunschweig Es gelten die aktuellen ARB auf fumu-reisen.de/files/ARB_2025.pdf.



Engelsburg in Rom © PhotoFires - stock.adobe.com

Frühling im Mittelmeer - AIDabella AIDA-BEFAM
Palma de Mallorca - Rom/Civitavecchia - Florenz/La Spezia -
Marseille - Barcelona - Palma de Mallorca

✓ Transfer zum/vom Flughafen mit Bus oder Kleinbus (je nach Teilnehmerzahl) ✓ Flug ab/bis Hannover nach Mallorca ✓ 7 x Übernachtung in der gebuchten Kabine

AIDA PREMIUM Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine IC), inkl. 150,- € Frühbucher-Plus-Ermäßigung bei Buchung bis 19.08.2025. Im Reisepreis sind 157,- € Busanteil pro Pers. enthalten.

11.03.-18.03.26 8 Tage ab 1.407,- €



Trondheim © Julia Lavrinenko - stock.adobe.com

Winter im hohen Norden - AIDamar AIDA-MAWINO
Hamburg - Haugesund - Bodø - Sortland - Harstad - Tromsø -
Alta - Trondheim - Maloy - Hamburg

✓ Transfer zum/vom Schiff mit Bus oder Kleinbus (je nach Teilnehmerzahl) ✓ 14 x Übernachtung in der gebuchten Kabine

AIDA PREMIUM Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine IB), inkl. 450,- € Frühbucher-Plus-Ermäßigung bei Buchung bis 19.08.2025. Im Reisepreis sind 245,- € Busanteil pro Pers. enthalten.

07.03.-21.03.26 15 Tage ab 1.870,- €



© tilialicida - stock.adobe.com

**Weihnachtsmärkte rund um
Berlin mit der MS Princess**

D-PRBE

5 Tage

Berlin - Potsdam - Brandenburg - Berlin

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ Flusskreuzfahrt laut Reiseverlauf ✓ Kofferservice an/von Bord ✓ 4 x Übern. in der gebuchten Kabine ✓ All-Inclusive-Verpflegung an Bord: 4 x Frühstück, 3 x 4-Gang-Mittagessen, 4 x Nachmittagskaffee/-tee, 4 x 4-Gang-Abendessen, 1 x 5-Gang-Kapitänsdinner ✓ Getränkepaket: Hauswein, Bier vom Fass, alkoholfreies Bier, Softdrinks, Säfte, Kaffee/Tee u. Mineralwasser (10:00 Uhr - 22:00 Uhr) ✓ 1 x Willkommens-Sekt und 1 x Abschiedsgetränk im Rahmen des Kapitänsdinner ✓ Stadtrundfahrt Berlin ✓ Besuch der Weihnachtsmärkte in Potsdam, Brandenburg und am Schloss Charlottenburg in Berlin ✓ Bordmusiker ✓ durchgehende Reisebegleitung ✓ alle Schiffsfahrtsgebühren

09.12.-13.12.25 ab 599,- €



D-PRST

**Zum Inselzauber der Ostsee
mit der MS Princess**

Stralsund - Wolgast - Zinnowitz - Swinemünde -
Peenemünde - Lauterbach - Vitte - Wiek - Stralsund

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ Flusskreuzfahrt laut Reiseverlauf ✓ Kofferservice an/von Bord ✓ 7 x Übernachtung in der gebuchten Kabine ✓ Begrüßungsgetränk ✓ 7 x Frühstücksbuffet ✓ 6 x mehrgängiges Mittags- und Abendmenü mit Menüwahl ✓ 1 x Kapitän-Dinner (5-Gang-Menü) inkl. Abschiedsgetränk im Salon ✓ je nach Tagesprogramm morgens oder nachmittags täglich Kaffee und Tee serviert mit Kuchen oder Biskuit im Salon ✓ je nach Tagesprogramm Snacks und Canapés ab ca. 18:00 Uhr vor dem Abendessen und 23:00 Uhr nach dem Abendessen ✓ Unterhaltungsprogramm an Bord ✓ alle Schiffsfahrtsgebühren ✓ durchgehende Reisebegleitung während der gesamten Flussreise ✓ Haustürservice ✓ Ausflugspaket zubuchbar

20.09.-27.09.25 8 Tage ab 1.449,- €



Haustürservice inklusive

Donauromanz auf der MS VistaMila D-VMDON

Passau - Dürnstein - Wien - Budapest - Bratislava - Melk - Passau

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ Flusskreuzfahrt laut Reiseverlauf ✓ 7 x Übernachtung in der gebuchten Kabine ✓ Vollpension mit reichhaltigem Frühstück, mehrgängigem Mittag- und Abendessen, Tisch- und Bargetränke werden serviert ✓ Tee, Kaffee mit Gebäck und Kuchen am Nachmittag sowie Late-Night-Snack ✓ Offene Bar- und Tischgetränke wie Hauswein, Fassbier, Softdrinks wie Cola, Limonade, Säfte, Mineralwasser, Kaffee und Tee (von 8.00 bis 24.00 Uhr) ✓ Stadtführung und Weinverkostung in Dürnstein ✓ Stadtrundfahrt Wien ✓ Fahrt in die Puszta „Csárda“ ✓ Budapest bei Nacht ✓ Stadtrundfahrt Budapest ✓ Stadtführung Bratislava ✓ Eintritt und Führung Stift Melk ✓ Unterhaltungsprogramm an Bord ✓ Bordreiseleitung ✓ alle Schiffsfahrtsgebühren ✓ Reise- und Busbegleitung während der gesamten Flussreise ✓ Haustürservice

11.09.-18.09.25 8 Tage 2.349,- €



© Frédéric Prochasson - stock.adobe.com

Rom – die ewige Stadt

7 Tage

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 2 x Ü/F im DZ im Zillertal/Tirol ✓ 4 x Ü/F im ***Hotel Villa Margherita in Ladispoli im DZ ✓ 1 x Mittagessen (statt des Abendessens am 4. Tag) ✓ 5 x Abendessen ✓ ½ l Wasser und ¼ l Wein zum Abendessen im Hotel Villa Margherita ✓ Stadtführung Klassisches Rom ✓ Ausflug zum Vatikan ✓ Stadtführung Antikes Rom ✓ Lichterfahrt in Rom ✓ durchgehende Reisebegleitung ✓ Ausflug Albaner Berge inkl. Weinprobe zubuchbar

11.-17.09./16.-22.10.25 ab 739,- €



© Janvier - stock.adobe.com

Traumurlaub in Riva am Gardasee

8 Tage

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 7 x Ü/HP im ****Hotel Antico Borgo in Riva im DZ ✓ 1 x typisches Abendessen (i.R.d.HP) ✓ Getränke (¼ l Wein, ½ l Wasser p.P.) zum Abendessen ✓ Ausflug Nördlicher Gardasee mit Reiseleitung ✓ Schiffsfahrt Malcesine – Limone – Malcesine ✓ Ausflug Trient und Vallagarina mit Reiseleitung ✓ Grappa-Probier ✓ durchgehende Reisebegleitung ✓ Ausflüge Dolomitenrundfahrt, Verona, Venedig zubuchbar

27.09.-04.10.25 ab 1.099,- €



© Alpbachtal Tourismus Gebirgste Griesenbach

Almabtrieb im Tiroler Land

5 Tage

✓ Fahrt im Luxusreisebus ✓ 4 x Ü/F im Mittelklassehotel im DZ ✓ 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü ✓ 1 x Tiroler Spezialitätenabend ✓ 1 x Bummelzugfahrt zur Schöngangeralm ✓ 1 x Eintritt und Besichtigung Schaukäserei inkl. Verkostung ✓ 1 x Käsespätzle mit Salat auf der Schöngangeralm ✓ 1 x Schiffsfahrt auf dem Achensee ✓ 1 x Besuch Almabtrieb ✓ 1 x Kutschfahrt in Oberndorf und Besuch Müllnerhof-Ladl ✓ Rundfahrt Wilder Kaiser ✓ Ortstaxe ✓ durchgehende Reisebegleitung

18.09.-22.09.25 ab 879,- €

Buchung und Beratung unter 0531 - 250 99 30 oder im Reisebüro
www.fumu-reisen.de • info@fumu-reisen.de

Veranstalter: Reisepartner Fuhrmann Mundstock international GmbH • Ernst-Böhme-Str. 17 b • 38112 Braunschweig

Es gelten die AGB des Reiseveranstalters. Druckfehler vorbehalten.



**Besuchen Sie
uns im Internet**

Zwei märchenhafte Nachmittage

Die Ballettschule Salzgitter präsentiert das Stück „Alice im Wunderland“ in den Peiner Festsälen

Peine. Ein märchenhaftes Wochenende haben zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer in den Peiner Festsälen erlebt, als die Ballettschule Salzgitter das Stück „Alice im Wunderland“ präsentierte. Unter der künstlerischen Leitung von Irina Hänsch-Chamin entführten rund 250 Tänzerinnen und Tänzer das Publikum in dem Stadttheater i eine fantasievolle Welt voller Bewegung, Farben und Musik.

Bereits im ersten Akt folgten die Gäste gebannt dem Abenteuer der kleinen Alice (Marie Schmidt und Clara Haus), die dem weißen Hasen (Maja Wieselmann und Victoria von Häfen) ins Wunderland folgte. Auf ihrem Weg tanzte sie durch verschiedene Welten, in denen sie auf verschiedene Charaktere traf.

Außer auf den bekannten „Hutmacher“ (Sabrina Maibom



Finale auf der Bühne: Die Ballettschule Salzgitter führte "Alice im Wunderland" auf.

FOTO: PRIVAT

und Oleksandra Nelina) traf sie auf die „Grinsekatze“ (Annabel Hermann und Alexandra Schmidt). Im prächtigen Blumengarten begegnete Alice der Blumenkönigin (Eva Kluske und Luisa Heckmann) und anschließend den verrückten Zwillingen (Henrietta Redenbach, Amelie Bosch, Mayra Stahl und Tabea Schlump). Während der Nacht

erhellte die Nacht-Fee (Melina Kühle und Isabelle Bode) die Dunkelheit.

Alice's Reise mit dem Hasen endete im Palast der Herzkö-nigin (Cécile Müller und Sarah Matos da Silva), wo sie wieder aus ihrem Traum erwachte. Besonders die jüngsten Tänzerinnen und Tänzer rührten dabei die Herzen der Zuschauer

und wurden mit großem Applaus belohnt. Nach der Pause wurde die Vielfalt der Ballettschule deutlich: In einer abschließenden Gala präsentierten die Mitglieder ein Repertoire an Tanzstilen. Von neoklassischem Tanz über Modern und Hip Hop bis hin zu Charaktertänzen und High Heels war alles mit dabei.

Über ein Jahr lang war an der Inszenierung gearbeitet und geprobt worden. Auch die Veranstalter des Stadttheaters lobten die Darbietung ausdrücklich und hoben das professionelle Niveau der Aufführungen hervor. Eine Besucherin fasste ihre Eindrücke so zusammen: „Wie immer eine gelungene Vorstellung – vor allem an diesem doch so heißen Wochenende. Die Vielfalt der Tänze und die Freude der Kinder auf der Bühne waren einfach schön anzusehen.“

Zum Abschluss bedankte sich Schulleiterin Irina Hänsch-Chamin sichtlich bewegt bei ihrem Team und den Mitwirkenden: „Es ist etwas ganz Besonderes, ein solches Projekt mit so einer großen Gruppe auf die Bühne zu bringen.“ Zwei Nachmittage voller Fantasie, Talent und Leidenschaft – ein Erlebnis, das nicht nur bei ihr sicher noch lange in Erinnerung bleiben dürfte.

Avacon verstärkt das Stromnetz

Die Gerhart-Hauptmann-Straße in Thiede wird für die Baumaßnahme gesperrt

Salzgitter. Die Avacon will kommende Woche mit Leitungsbaumaßnahmen in Thiede beginnen, um dort das Stromnetz zu verstärken. Das teilt das Unternehmen mit. Auf einer Länge von 120 Metern verlegt der Energieversorger ab Montag, 7. Juli, in der Gerhart-Hauptmann-Straße zwischen der Agnes-Miegel-Straße und der Max-Halbe-Straße eine neue Mittelspannungsstromleitung (20 Kilovolt).

„Diese Erweiterung ist aufgrund der baulichen Erschlie-

ßung des ehemaligen Klosterge-ländes mit vier Mehrfamilien-häusern erforderlich“, heißt es in einer Pressemitteilung. Mit dieser Baumaßnahme erhöht Avacon nach eigenen Angaben zudem die Netzqualität und damit die Versorgungssicherheit in Thiede.

Die Arbeiten werden in offe-ner Bauweise vorgenommen, die eine Vollsperrung der Gerhart-Hauptmann-Straße erfordern. Eine Umleitung ist ausgeschildert. Die Zufahrtsmöglichkeiten zu den Grundstücken „sind in

der Regel gegeben“, teilt das Unternehmen mit. Anderenfalls erfolge eine direkte Abstimmung mit den Anwohnern. Avacon bittet die Betroffenen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die temporären Einschränkungen und empfiehlt, alternative Routen zu nutzen, um Verzögerungen zu vermeiden.

Die Bauarbeiten werden von der Firma Schöttle Leitungsbau aus Salzgitter ausgeführt, für die Oberflächenherstellung wurde die Nordwestdeutsche Bauge-



Arbeiten am Stromnetz stehen an: Die Gerhart-Hauptmann-Straße in Thiede wird dazu voll gesperrt.

FOTO: AVACON

sellschaft mbH beauftragt. Ende August 2025 soll alles voraus-

sichtlich abgeschlossen sein, teilt die Avacon mit.

Landesregierung prüft Vorschlag aus Salzgitter

Die Stadt möchte ihre Abwasserabgabensatzung ändern, das geht aber nicht so einfach



Vorschlag aus Salzgitter: Die Landesregierung überlegt, bei den Abwasseranschlussgebühren das Niedersächsische Kommunalabgabengesetzes (NKAG) zu ändern.

FOTO: RUDOLF KARLICZEK

Salzgitter. Das könnte auf Sicht eine gute Nachricht für die Hauseigentümer in der Stadt sein. Sollten sie ihren Abwasseranschluss aufgrund eines städtischen Konzeptes ändern müssen, ist finanziell dafür auch die Stadt verantwortlich und nicht mehr sie. Jedenfalls prüft die Landesregierung, das Niedersächsische Kommunalabgabengesetzes (NKAG) entsprechend zu ändern. Diese Anregung hat der Rat der Stadt Salzgitter Ende Januar beschlossen.

Es sollen demnach die rechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, die Abgabensatzung-Abwasserbeseitigung der

Stadt dahingehend ändern zu können, dass Grundstücksanschlusskosten künftig nur dann erhoben werden dürfen, wenn ein Sonderinteresse vorliegt oder die Maßnahmen vom Eigentümer selbst verursacht wurden. Die Diskussion über die bisherige Praxis der Kostenerstattung wurde ursprünglich im Ortsrat Südost angestoßen. Sie betrifft Kosten, die im Zuge des Abwasserbeseitigungskonzepts der Stadt für den Umschluss der Grundstücksanschlüsse vom Schmutzwasserkanal in den Zentralsammler entstehen. Nach geltender Rechtslage sind diese Kosten aktuell von den Grund-

stückseigentümern zu tragen. Das soll künftig geändert werden.

Eine Änderung der kommunalen Abwasserabgabensatzung ist allerdings erst möglich, wenn im Niedersächsischen Kommunalabgabengesetz die Voraussetzungen hierfür geschaffen werden. Oberbürgermeister Frank Klingebiel hatte daraufhin die niedersächsische Innenministerin Daniela Behrens, um Unterstützung gebeten und die Änderung des Kommunalabgabengesetzes angeregt. Sie hat mittlerweile schriftlich zugesichert, dass das Anliegen der Stadt, das ausdrücklich auch vom Niedersäch-

sischen Städtetag unterstützt wird, in die aktuelle Rechtsprüfung zu möglichen Änderungen des NKAG aufgenommen wird. Sie bat gleichzeitig um Geduld, bis die Prüfung abgeschlossen ist.

Frank Klingebiel ist erfreut: „Ich begrüße es sehr, dass das Ministerium unser Anliegen ernsthaft prüft. Es ist wichtig, Grundstücksanschlusskosten nur dann zu erheben, wenn ein besonderes Interesse besteht oder der Anschluss selbst verursacht wurde. Dies würde den Kommunen mehr Handlungsspielraum geben und eine gerechtere Kostenverteilung ermöglichen.“

Eine Würdigung für den großartigen Einsatz

Das Land bedankt sich auch in Salzgitter bei den Hilfskräften mit einer **Hochwasser-Ehrennadel**

Salzgitter. Im Auftrag des ehemaligen Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil hat Oberbürgermeister Frank Klingebiel die Hochwasser-Ehrennadeln 2023/2024 des Landes Niedersachsen stellvertretend an die Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehren, der Berufsfeuerwehr Salzgitter, der DLRG, dem DRK, den Johannitern und dem THW waren vom 23. Dezember 2023 bis zum 5. Januar 2024 an unterschiedlichen Orten in- und außerhalb der Stadt im Kampf gegen das Hochwasser im Dauereinsatz. Schwerpunkt in Salzgitter war der Sandsackverbau im Bereich Salzgitter-Ringelheim zum Schutz gegen die Wassermassen der schnell ansteigenden Innerste. Nachbarschaftshilfe wurde unter anderem in der Stadt Wolfenbüttel und in den Landkreisen Wolfenbüttel und Hildesheim durch Transport von Sandsäcken sowie in dem Landkreis Heidekreis durch beherzten Einsatz der Wasserrettungsgruppe und der Tauchgruppe des DLRG

geleistet. „Das Weihnachtshochwasser 2023/2024 hat uns wieder einmal vor Augen geführt, wie schnell sich die Lage durch Starkregenfälle bedrohlich zuspitzen kann“, so Frank Klingebiel. „Es hat aber auch bewiesen, dass unser Rettungs- und Katastrophenschutzsystem, das aus sehr gut ausgebildeten hauptberuflichen und ehrenamtlichen Einsatzkräften besteht, schnell aktivierbar ist und Stadt- und Landkreisübergreifend gut funktioniert. Wir können zu Recht stolz auf unsere Einsatzkräfte sein, die hoch kompetent, schnell und zuverlässig die erforderlichen Hochwasserschutzmaßnahmen ergriffen haben.“



Ehrung der Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehren und Hilfsorganisationen: In der ersten Reihe stehen der stellv. Stadtbrandmeister Löschbezirk Süd Dirk Bauer, 1. stellv. Stadtbrandmeister Guido von Einem, stellv. Fachdienstleiter Feuerwehr Torsten Preuß, Oberbürgermeister Frank Klingebiel, Erster Stadtrat Eric Neiseke, Fachdienstleiter Feuerwehr Arne Sicks, der stellv. Stadtbrandmeister Löschbezirk West Johann Schlecht und der stellv. Stadtbrandmeister Löschbezirk Ost Marco Beddigs.

FOTO: STADT SALZGITTER

geleistet.

renamtlichen Einsatzkräften besteht, schnell aktivierbar ist und Stadt- und Landkreisübergreifend gut funktioniert. Wir können zu Recht stolz auf unsere Einsatzkräfte sein, die hoch kompetent, schnell und zuverlässig die erforderlichen Hochwasserschutzmaßnahmen ergriffen haben.“

Als Dank und Anerkennung

für die außergewöhnlichen Leistungen, die alle im Einsatz befindlichen Kräfte während dieser Zeit erbracht haben, verleiht die Landesregierung die Hochwasser-Ehrennadel. In Abstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden Niedersachsens veranschlagte die Landesregierung landesweit insgesamt drei Millionen Euro für Dankesveranstaltungen

und stiftete die Hochwasser-Ehrennadel 2023/2024 mit Brandschnalle für 55.000 Einsatzkräfte. 461 davon landeten in Salzgitter.

In Salzgitter wurde diese besondere Landesauszeichnung an die Ortsbrandmeister und Stellvertretenden Ortsbrandmeister sowie die Führungskräfte der Berufsfeuerwehr und weiterer Hilfsorganisationen im Rahmen überreicht. Diese Führungskräfte sollen im Namen des Oberbürgermeisters und im Auftrag der Landesregierung dann in ihren jeweiligen Organisationen die ihnen unterstellten Einsatzkräften ehren.

Für Frank Klingebiel bilden die zu großen Teilen ehrenamtlichen Mitglieder der Ortsfeuerwehren und der Hilfsorganisationen mit der Berufsfeuerwehr und den Werksfeuerwehren „einen ganz bedeutenden Teil unseres herausragend gut funktionierenden Rettungs- und Katastrophenschutzsystems“. Er lobte das „herausgehobene Engagement, das jede und jeder „freiwillig und ohne Entlohnung erbringe“. Dadurch könnten sich die Einwohnerinnen und Einwohner „rund um die Uhr sicher fühlen“. Der Oberbürgermeister bedanke sich bei allen Einsatzkräften. „Sie sind die Heldinnen und Helden derer, die das Hochwasser stark getroffen hat.“

Gewappnet gegen die Hitzewelle

Der Sommer ist da: Die Johanniter bieten den Menschen ein kostenloses E-Learning an

Hannover. Die zunehmend warmen Sommer, insbesondere die sogenannten „heißen Tage“ und Hitzewellen mit Temperaturen über 30 Grad, erhöhen für zahlreiche Menschen die körperlichen Belastungen, teils auch mit schwerwiegenden Auswirkungen. Für den Sommer schätzte das RKI (Robert Koch-Institut) rund 3.000 hitzebedingte Todesfälle bundesweit. (2023 waren es 3.200). Hinzu kommt eine Vielzahl von Notfällen zum Beispiel durch Austrocknung des Körpers (Dehydrierung), Hitzschlag und Herz-Kreislauf-Problemen.

Hinweise und Tipps, um sich zu schützen und sicher durch die Hitzewellen zu kommen, finden Interessierte durch das kostenlose E-Learning-Angebot im Bildungsportal der Johanniter auf der Seite www.johanniter.de/hitze-kurs. Der Kurs ist besonders wertvoll für Risikogruppen und Menschen in deren Umfeld. Zu

den vulnerablen Gruppen zählen ältere Menschen, Schwangere, Diabetiker, Herz-Kreislauf- und Atemwegs-Erkrankte, psychisch Erkrankte, Kinder sowie Arbeiterinnen und Arbeiter, die zwangsweise der Sonne ausgesetzt sind.

Der Online-Kurs gibt Tipps für die Prävention von typischen Hitzeschäden wie Sonnenbrand, Sonnenstich oder Hitzschlag im Freien sowie für eine passende

Ernährung an den heißen Tagen. Mithilfe einer interaktiven Checkliste im Serviceteil des Kurses können Interessierte zudem prüfen, ob sie auch in ihren eigenen vier Wänden gut vorbereitet sind.

Ist die Hitzewelle angerollt, gibt die Checkliste wertvolle Tipps, um unbeschadet den Hitzestress für den Körper zu überstehen. Das E-Learning zeigt zudem anschaulich, wie man Hit-

zeschäden erkennt und bei Notfällen richtig reagiert. Erste mögliche Erkennungszeichen von Sonnenstich und Hitzschlag sind Kopfschmerzen sowie Übelkeit und/oder Schwindel. Bei Sonnenstich zeigt sich dazu meist ein roter, heißer Kopf, der Hitz-

schlag ist zusätzlich durch einen roten, heißen Körper gekennzeichnet. Für eine erste schnelle Hilfe ist es wichtig, die Betroffenen aus der Sonne zu bringen, ihren Kopf höher als die Beine zu lagern und Kopf und Füße möglichst schnell zu kühlen.



Vorsicht vor der Sonne: Die Johanniter empfehlen luftige Kleidung und eine Kopfbedeckung am besten mit Nackenschutz. FOTO: ANDREAS SCHOELZEL

Erste Schritte zur Hitze-Prävention

Halten Sie sich möglichst in Gebäuden oder im Schatten auf. Vermeiden Sie körperliche Anstrengungen, legen Sie bewusst Pausen ein. Ideale Durstlöcher sind nicht-alkoholische Getränke wie Mineralwasser, ungesüßte Tees oder Saftschorlen mit zimmerwarmer Temperatur. Tragen Sie luftige Kleidung und eine Kopfbedeckung am besten mit Nackenschutz und verwenden Sie Sonnencreme

mit ausreichendem Lichtschutzfaktor. Kühlen Sie zwischen durch Hände, Nacken und Gesicht mit Wasser ab. Essen Sie leichte Kost wie Salate sowie wasserreiches Obst und Gemüse wie Melonen, Tomaten und Gurken. Stimmen Sie mit dem Arzt oder der Ärztin die Verwendung von Medikamenten bei einer Hitzewelle ab und passen Sie die Medikation gemäß der ärztlichen Rücksprache an.

Wasserfälle, Bergpanorama und der wilde Fluss Lech

Wandern an einem der **letzten Wildflüsse** Europas

Der Lech gilt als der letzte Wildfluss nördlich der Alpen. Mit seinem türkis schimmernden, glasklaren Wasser ist der Alpenfluss eine echte Naturschönheit. Er windet sich vorbei an Wäldern und Bergen, fließt durch das Tiroler Lechtal und entlang malerischer Dörfer.

Wer dem wilden Fluss folgen will, kann das auf dem Lechweg rund 125 Kilometer lang tun. Der spektakuläre Weitwanderweg beginnt am Formarinsee und endet am Lechfall in Füssen.

Der gesamte Lechweg ist in sieben Etappen aufgeteilt. Dabei ist jede einzelne Etappe ein Highlight für sich:

1. Etappe: Formarinsee – Lech am Arlberg

Der Lechweg beginnt am Formarinsee. Der nahezu kreisrunde See liegt eingebettet zwischen mehreren Bergen des Lechquellengebirges auf einer Höhe von 1793 Metern. Von dort läufst du entlang der Alpe Formarin, vorbei am Steinbock-Denkmal und weiter über Almwiesen. Anschließend führt der Weg entlang des Formarinbaches, der sich schließlich mit dem Spullerbach zum Lech verbindet. Über hölzerne Stege und Brücken führt der Weg dann bis nach Lech am Arlberg.

- Länge: 14,4 Kilometer
- Wanderzeit: circa 5 Stunden
- Schwierigkeitsgrad: leicht



Eine junge Frau steht auf einem Berg und schaut auf den Spullersee. Er ist eine Station auf dem Lechweg.

FOTO: IMAGO IMAGES/IMAGBROKER

2. Etappe: Lech am Arlberg – Lechleithen

Über kleine Gebirgsbäche und eine Holzbrücke führt der Lechweg bergauf bis zum Walserdorf Warth auf 1500 Metern Höhe. Dort kannst du Rast am Seebachsee machen und dir eine Abkühlung gönnen. Anschließend führt der Weg über eine kleine Brücke über den Gehrbach und du landest in Tirol.

- Länge: 14,2 Kilometer
- Wanderzeit: circa 5 Stunden
- Schwierigkeitsgrad: leicht

3. Etappe: Lechleithen – Holzgau

Es geht weiter in Richtung Steeg. Auf diesem Abschnitt erwarten dich wunderschöne Aussichten

hinein ins Lechtal. Dann geht es auf Serpentinaen wieder hinunter zum Lech und weiter bis in das Dorf Steeg. Ein Feldweg führt anschließend zum Dorf Hägerau, wo du einen Stopp bei dem 80 Meter hohen Hägerauer Wasserfall einlegen kannst. Dort gibt es sogar eine Naturkneippanlage. Von dort geht es weiter bis zu dem malerischen Dorf Holzgau.

- Länge: 15,4 Kilometer
- Wanderzeit: circa 6 Stunden
- Schwierigkeitsgrad: leicht

4. Etappe: Holzgau – Elbigenalp

Wer schwindelfrei ist, überquert auf dieser Etappe die Höhenbachschlucht auf einer rund 200 Meter langen Hängebrücke. Al-

le, die lieber festen Boden unter den Füßen haben, wandern durch das Höhenbachtal hindurch und vorbei am Simmswasserfall.

Dann führt der Weg zur Talstation der Jöchelspitzbahn und von dort durch die Modertalschlucht.

- Länge: 13,4 Kilometer
- Wanderzeit: circa 5 Stunden
- Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll

5. Etappe: Elbigenalp – Stanzach

Von der Gemeinde Elbigenalp führt der Lechweg am Fluss entlang bis zur Gemeinde Häselgehr. Dann geht es zum Doser Wasserfall und von dort auf einem Panoramaweg vorbei an mehreren malerischen Dörfern.

Schöne Ausblicke erwarten dich auf der ehemaligen Bergstation des Skilifts Vorderhornbach. Von dort aus kannst du den Berg Lechzopf erkennen und das idyllische Lechtal überblicken.

- Länge: 19,7 Kilometer
- Wanderzeit: circa 7:30 Stunden
- Schwierigkeitsgrad: leicht

6. Etappe: Stanzach – Wängle

Auf dieser Etappe führt der Lechweg entlang von Schotterbänken durch die wilde Flusslandschaft. Die unberührte Natur ist Heimat für allerlei Vogelarten, darunter der Flusssuferläufer und der Flussregenpfeifer.

Anschließend führt der Weg etwas weg vom Fluss, vorbei an einem Baggersee und dem Moosberg. Am Fuße des Moosbergs führt der Lechweg zurück zum Fluss und schließlich nach Wängle.

- Länge: 20,9 Kilometer
- Wanderzeit: circa 8 Stunden
- Schwierigkeitsgrad: leicht

7. Etappe: Wängle – Füssen

Für die letzte Etappe heißt es noch mal alle Kräfte zusammennehmen, denn es geht steil bergauf zum Höhenpanoramaweg. Von dort führt ein Steig hinauf zur Costarieskapelle. Wer den Anstieg geschafft hat, wird mit einem Panoramablick auf den Talkessel von Reutte belohnt.

Auf dem letzten Abschnitt verlässt du den Lech und wanderst auf Waldwegen in Richtung Alpsee.

Dich erwartet ein toller Ausblick auf das Schloss Neuschwanstein. Oberhalb des Schwansees geht es dann über den Alprosenweg zum Kalvarienberg. Schließlich folgt der Abstieg zum Lechfall, dem Endpunkt des Lechwegs.

- Länge: 24,6 Kilometer
- Wanderzeit: circa 10 Stunden
- Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll



Weitere Informationen findest du unter:
» www.reisereporter.de/lechweg

EINSCHLAFEN MIT DEN NEWS VON MORGEN

ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeine 

Arbeitslosenzahl steigt leicht an

Im Juni waren in der Region insgesamt **22.790 Frauen** und Männer ohne Job

Salzgitter. Die Zahl der Arbeitslosen ist im Juni gegenüber dem Vormonat um 45 auf insgesamt 22.790 leicht nach oben gegangen. Die Arbeitslosenquote liegt aktuell in der Region zwischen Braunschweig und Goslar bei 6,9. Das entspricht einem Anstieg von 0,5 Prozentpunkten gegenüber dem Wert vor einem Jahr. Im kommunalen Vergleich liegt der Landkreis Wolfenbüttel wieder mit 5,3 Prozent an der Spitze, gefolgt von der Stadt Braunschweig (6,3), dem Landkreis Wolfenbüttel (7,1) und der Stadt Salzgitter (10,1).

„Im Juni ist die Zahl der Arbeitslosen leicht gestiegen. Dieser Anstieg geht zu einem großen Teil auf die Entwicklung bei der Agentur für Arbeit zurück und folgt damit der konjunkturell angespannten Situation. Diese wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wirken sich auch auf den Bestand der



Die Arbeitslosenquote in der Stadt Salzgitter lag im Juni bei 10,1 Prozent. foto: rwe

gemeldeten Arbeitsstellen aus. Die Zahl ist unter die 5.000er Marke gefallen. Das war zuletzt im April 2021 der Fall. Saisonüblich meldeten sich im Juni auch erste Absolventen von schulischen oder betrieblichen Berufsausbildungen“, so Carsten Sievers, stellvertretender Leiter der Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar.

Im Bezirk waren im Juni 4.978 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Minus von 216 oder 4,2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.442 Stellen weniger (-22,5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 1.121 neue Arbeitsstellen. Seit Jahresbeginn wurden insgesamt 6.146 Stellen neu gemeldet. Die TOP5 der gemeldeten Arbeitsstellen von Braunschweig bis Braunlage sind Fachkräfte in der Gesundheits- und Krankenpflege (197 Stellen), Fachkräfte im Verkauf (160), Kinderbetreuung und

-erziehung (142), Gastronomie-helfer (129) sowie Fachkräfte in der Schweißtechnik (128).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk Braunschweig-Goslar 2.853 Bewerber für Ausbildungsstellen, 115 mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 2.809 Meldungen, das entspricht einem Minus von 181. „Hunderte Ausbildungsstellen sind noch unbesetzt. Es ist also noch nichts zu spät und es bestehen große Chancen, in diesem Sommer noch in eine Ausbildung zu starten und die Weichen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft zu stellen. Jetzt einen Termin online vereinbaren, appelliert Carsten Sievers an die jungen Berufsstarter und fügt hinzu: „Und selbst wenn der Traumjob nicht mehr dabei sein sollte. Wir beraten auch über Alternativen und sinnvolle Überbrückungsmöglichkeiten.“

Maler streichen mehr Lohn ein

Gewerkschaft: 240 Beschäftigte in Salzgitter können sich über mehr Lohn freuen

Salzgitter. Maler streichen mehr Lohn ein: Wer in Salzgitter mit Pinsel, Farbeimer und Tapezierbürste arbeitet, sollte auf seinen Lohnzettel gucken. „Denn da müsste jetzt jede Arbeitsstunde, die der Chef per Tarif bezahlt, mit 19,42 Euro abgerechnet werden. Wer einen Vollzeitjob macht, hat damit am Monatsende gut 90 Euro mehr im Portemonnaie“, sagt Holger Henze von der Industriegewerkschaft Bauen Agrar Umwelt (IG BAU) Braunschweig-Goslar.

Das Lohn-Plus gibt es rück-

wirkend ab April, so die Gewerkschaft. Bereits im kommenden Jahr stehe die nächste Lohnerhöhung an. Vorausgegangen seien allerdings „äußerst harte Tarifverhandlungen“, heißt es in einer Pressemitteilung. Insgesamt arbeiten nach Angaben der IG BAU in Salzgitter rund 240 Beschäftigte in 15 Malerbetrieben und Lackierereien. Die Gewerkschaft beruft sich dabei auf Zahlen der Arbeitsagentur.

„Wer von den Malern und Lackierern in Salzgitter keinen Ta-

riflohn bekommt, der hat allerdings Anspruch auf den Mindestlohn der Branche. Und der liegt ab Juli bei 15,55 Euro“, sagt Holger Henze. Auszubildende im Maler- und Lackiererhandwerk bekämen ab August 50 Euro mehr, so die IG BAU Braunschweig-Goslar. Auch für das nächste Lohn-Plus habe sich die Maler-Gewerkschaft bereits stark gemacht: „Ab Sommer nächsten Jahres steigen die Löhne und die Azubi-Vergütung dann noch einmal“, so Holger Henze.



Für die Beschäftigten ein Grund zum Lächeln: Maler und Malerinnen in Salzgitter verdienen mehr Geld. FOTO: IG BAU | FLORIAN GÖRICKÉ

Das Ende der Globalisierung

VHS-Online-Vortrag am 28. Juli: Zwischen Zöllen und Zeitenwende

Salzgitter. Die Volkshochschule (VHS) der Stadt lädt zum Online-Vortrag „Zwischen Zöllen und Zeitenwende“ am Montag, 28. Juli, um 19.30 Uhr ein. Eine Anmeldung ist über die Internetseite www.vhs-salzgitter.de möglich. Zu Gast ist Professor Moritz Schularick, der seit Juni 2023 Präsident des Kiel Instituts für Weltwirtschaft und Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Sciences Po (Paris) ist.

Die Zeiten der immer schnelleren Globalisierung scheinen vorerst vorbei zu sein. Protektionismus, Zölle, Sanktionen und Industriepolitik erleben ein Comeback. Gleichzeitig bedroht der Krieg in der Ukraine die Europäische Sicherheitsordnung und macht neue Investitionen in Sicherheit unabdingbar.

Prof. Moritz Schularick beschäftigt sich in seiner Forschung unter anderem mit Finanzmärkten und Vermögens-

preisen, Fragen der monetären Makroökonomie und den Ursachen von Finanzkrisen und ökonomischer Ungleichheit. Der Wissenschaftler berät regelmäßig Zentralbanken, Finanzministerien, Investoren und internationale Organisationen. Vor seinem Ruf nach Kiel war Moritz Schularick Professor für Makroökonomie an der Universität Bonn, Direktor des dortigen MacroFinance Labs.

Darüber hinaus ist er Mitglied

des DFG-Exzellenz-Clusters ECONtribute sowie ordentliches Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und Academia Europea. Im Laufe seiner akademischen Karriere forschte Moritz Schularick unter anderem an der New York University, der University of Cambridge, der Freien Universität Berlin und in der Forschungsabteilung der Federal Reserve Bank of New York.



Experte in Sachen Volkswirtschaft: Prof. Moritz Schularick hält den Online-Vortrag.

FOTO: DUSTIN PREICKE/CONTRIBUTE

Mit Bus und Bahn zum Weltrekord

Teilnehmende am **walk4help** in Braunschweig können öffentliche Verkehrsmittel kostenfrei nutzen

Braunschweig. Der Charity-Walk walk4help geht in die zweite Runde – und das mit einem besonderen Highlight: Am Samstag, 5. Juli, werden im Braunschweiger Bürgerpark gemeinsam Runden gedreht: für den guten Zweck und für einen neuen Weltrekord im Charity-Walken.

Alle angemeldeten Teilnehmer können sich dabei auf eine besonders komfortable und umweltfreundliche Anreise freuen. Sie können alle öffentlichen Verkehrsmittel (Bus, Tram, Regionalzug) im Verkehrsverbund Region Braunschweig (VRB) kostenfrei nutzen. Das VRB-Gebiet umfasst die Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg sowie die Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel. Das walk4help-Kombiticket gilt am 5. Juli 2025 ganztägig zur Hin- und Rückfahrt im gesamten Geltungsbereich des VRB. Dazu muss lediglich das personalisierte Kombiticket vorgezeigt werden.

„Wir freuen uns sehr, mit der Unterstützung des VRB eine umweltfreundliche und bequeme Anreise für unsere Teilnehmer zu ermöglichen. Der Weltrekordversuch macht den walk4help zu etwas ganz Besonderem – und das noch nachhaltiger, dank der kostenlosen Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel“, erklärt Jürgen Brinkmann, Initiator des walk4help und des Kindernetzwerk United Kids Foundations.



Freuen sich auf den walk4help: Die VRB-Geschäftsführer Jörg Reincke und Ralf Sygusch nehmen Jürgen Brinkmann (Vorstandsvorsitzender der Volksbank BRAWO) in die Mitte.

FOTO: VOLKSBANK BRAWO

Der Bürgerpark, der Austragungsort des Weltrekordversuchs, ist 700 Meter vom Hauptbahnhof entfernt und von dort aus in gut zehn Minuten fußläufig zu erreichen oder bequem mit der Straßenbahn und dem

Bus. „Gerne unterstützen wir den walk4help mit dem Weltrekordversuch. Mit dem Kombiticket ermöglichen wir allen Teilnehmenden eine kostenlose Anreise mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln. Wir hoffen, dass

viele Menschen aus unserer Region an diesem tollen Charity-Event teilnehmen. Der walk4help ist eine wunderbare Gelegenheit, Gutes zu tun und gleichzeitig umweltbewusst zu handeln“, betonen Jörg Reincke

und Ralf Sygusch, Geschäftsführer des VRB. Für diejenigen, die mit dem Auto anreisen, gibt es die Möglichkeit, auf dem Harz&Heide-Gelände in der Eisenbütteler Straße kostenlos zu parken.

Gehen, laufen oder walken

Ziel des walk4help ist es, durch gemeinsames Gehen, Laufen oder Walken möglichst viele Spenden für regionale und bundesweite Projekte der Initiative Gesunde Erde. Gesunde Kinder. zu sammeln und einen neuen

Weltrekord aufzustellen. Im Bürgerpark stehen am 5. Juli vier thematisch gestaltete Routen – Wasser (acht Kilometer), Luft (sechs Kilometer), Erde (vier Kilometer) und Feuer (zwei Kilometer, vorgehen für Menschen mit

eingeschränkter Mobilität und Kinder) zur Auswahl. Bei Erreichen eines neuen Weltrekords verdoppelt die BRAWO GROUP, die Unternehmensgruppe der Volksbank BRAWO, alle Startgelder (nach Steuerabzug) und

Spenden des walk4help. Der erste walk4help 2019 verzeichnete 11.823 Teilnehmer, die gemeinsam 52.482 Kilometer zurücklegten und 1,1 Millionen Euro für Kinder- und Jugendprojekte sammelten.

SoVD: Inklusion ist Mangelware

Nur etwa jeder vierte Supermarkt in der Region hat rollstuhltaugliche Einkaufswagen

Braunschweig. Es gibt spezielle Einkaufswagen, die Rollstuhlfahrer und -fahrerinnen beim Einkaufen mehr Qualität und Normalität ermöglichen sollen. Doch welche Geschäfte bieten diese Vehikel an. Der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Braunschweig hatte die Zentren der Supermarktketten in der Region Braunschweig-Wolfenbüttel schriftlich angefragt, wie viele ihrer Läden solche Einkaufswagen haben – es gab kaum Antworten.

Dann hat der SoVD den Telefonhörer in die Hand genommen und 30 zufällig ausgewählte Supermärkte angerufen. Das Ergebnis: Nur jedes vierte Geschäft verfügt über so einen Einkaufswagen. „Das ist für die Betroffenen ein großes Problem, denn konventionelle Einkaufswagen

sind für diese Menschen nicht geeignet“, sagt Kai Bursie, Regionalleiter des SoVD in Braunschweig.

Und das Fehlen solcher Wagen ist nicht das einzige Problem für Betroffene beim „Einkaufserlebnis“. Mit Waren zugestellte Gänge, zu enge Kassenbereiche, in den Regalen weit oben platzierte Produkte, nicht durchdachte Platzierungen von Pfandautomaten bis hin zu der gesamten Problematik mit Behindertenparkplätzen machen den Menschen das Einkaufen teils nicht möglich. „Da kann von Barrierefreiheit keine Rede mehr sein. Wir appellieren an die Geschäfte, dass sie solche Wagen anschaffen. Aber wir raten Betroffenen auch sich direkt an die Geschäfte zu wenden und den Kauf eines solchen Wagens



Zu wenige sind davon im Umlauf: Solche Einkaufswagen fordert der SoVD für jeden Supermarkt.

WANZL

einzuordnen“, empfiehlt Kai Bursie.

So wie Simon Schlüter, 38-jähriges Mitglied des SoVD aus

Baddeckenstedt im Landkreis Wolfenbüttel. Er ist auf den Rollstuhl angewiesen und hat drei Geschäfte vor Ort angespro-

chen. Zwei davon haben so einen Wagen angeschafft, ein dritter Laden hat es abgelehnt. Dabei sind solche Wagen gebraucht bereits ab circa 80 Euro erhältlich. Der Neupreis dürfte laut Recherchen des SoVD bei rund 300 bis 400 Euro liegen. Die Hersteller geben wegen ihrer Preispolitik keine Kosten bekannt.

Teilhabe könne in Supermärkten auch auf weiteren Wegen ermöglicht werden. So gebe es Einkaufswagen für Eltern mit gehbehinderten oder stark betreuungsbedürftigen Kindern, Wagen für Zwillingseletern oder auch für Menschen mit Rollatoren. Außerdem könnten Supermärkte für Menschen mit sensibler Wahrnehmung eine „Stille Stunde“ anbieten, in der sensorische Reize reduziert werden, führt Kai Bursie aus.

Meine Familie ist hier.

Unsere Jobs gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN.de

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

HEIMAT OHNE HEKTIK



ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeine ZEITUNG 

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



► VERSCHIEDENES

Erl. sämtl. Gartenarbeiten + Abfuhr, Baum-Strauch-Heckenschnitt, Unkraut entf., Rollrasen, Beete-Neugestaltung, Zaunbau, Lasur-/Reparaturarbeiten und vieles mehr.

Einfach anrufen 0157 566 95 121
Gruß Herr Pohl

20776001_002425

Zu verschenken: Gefriertruhe, Ergometer u. gut erhaltene Möbel, Terminvereinbarung unter 05341/51829

► REISEN / VERANSTALTUNGEN

Flohmarkt Harz+Heide BS! Veranstalter Agentur Maué, Sa. / So. 12. u. 13. Juli www.pinguin-maerkte.de

► BEKANNTSCHAFTEN ALLGEMEIN

Ich, 80J. suche einen Partner, der nicht allein bleiben will, sondern mit mir unser Leben in Allem noch genießen möchte. ☐ Z 220559

Omi mit viel Freizeit ☎0179/5491161

► STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Fliesenleger sucht Arbeit.
☎ 0160/ 977 39 654

► VERKAUF ALLGEMEIN

BUCHENBRENNHOLZ OFENFERTIG
echte RM, Abholung/Lieferung
☎ (0160) 6513853

Dachdeckermeister hat Termine frei.
☎ 0531/37957766

► ANTIQUITÄTEN VERKAUF

Antik Galerie Braunschweig,
www.biedermeier.co

► ANKAUF PKW

Unfall + Totalschäden – Gebrauchtwagen –
VW, Audi, Opel, Ford, MB, Japaner, Skoda, Busse usw., Bj. 2002 – 2025
ZAHLE HÖCHSTPREISE
☎ (05365) 88 66 F. H. Autohandel

33103202_002424

PKW gesucht, auch mit Mängeln. Alles anbieten. ☎ 0172 8415509

Barankauf von PKW-LKW-Bussen
☎(05 31) 2 37 17 34 Firma, auch So

► KRAFTRÄDER

► ANKAUF KRAFTRÄDER

Kaufe gebr. Motorräder
auch defekt ☎ (0531) 8789370

► CAMPINGFAHRZEUGE ANKAUF

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen
(03944) 36160 www.wm-aw.de, Firma

► HANDWERKER

Üner Putz und Fliesen GmbH
seit 29 Jahren
Putzarbeiten aller Art, Sanierungsputz u. Reparaturarbeiten, kleine Rigips- und Fugarbeiten
☎ 0160-96 21 04 97
info@uener-putz.de

9254901_002425

Dachdecker bietet Flachdach & Dachrinnenabdichtung, Holzanstrich. Uvm. Tel: 01521/8590189

► BADSANIERUNG

M&A Haustechnik GmbH
Badsanierung mit Fliesen Sanitär und Heizung von Profis zum Festpreis!
0176/72602141 oder 05371/6721245

33263601_002424

► ENTRÜMPELUNG

BBB Entrümpelungen
Alles aus einer Hand, innerhalb 24 Std., Nachlassräumungen mit Anrechnung, Entrümpelungen jeder Art auch Extremfälle mit Grundreinigung, Tapeten und Bodenbelagsentfernung, Renovierungsarbeiten zu Sonderpreisen.

Telefon (05 31) 2 50 89 00 oder 01 60 / 6 45 91 41
BBBuesing@gmx.de
Inh. U. Büsing

20882901_002425

► FLIESENLEGER

Treppen- Balkone- Terrassenfliesenverlegung ☎0160/977 396 54

► GÄRTNER

Gartenbaufachbetrieb AGIRMAN
Seit über 26 Jahren alles rund ums Haus von A-Z. Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11

5666101_002425

► MÖBELTRANSPORTE

PLATE UMZÜGE
Kein Umzug ohne unser Angebot!
Porschestra. 4 · 38112 Braunschweig
Tel.: +49 531 / 4 00 666
info@plate-umzuege.de

21668001_002425

C&K Umzugsservice,
Umzüge, Entrümpelungen, Renov., Möbelsmontagen, Lagerung
☎ (05 31) 38 91 23 55

► IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE

7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €



Festpreis Impuls 157
Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden, Gästezimmer im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m
☎ 0531/87 70 40
Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2

20883001_002425

► BIS 150 000 EURO

Groß Flöthe: 1-Fam.hs

Zum Modernisieren, 225m² Wfl, 705m² Grdst, 7 Zimmer, 2 Garagen, Carport, Bj.1964, ZH Gas, B:190kWh/(m²a), Kl.F, KP 140.000,-. 0531-39399400
www.ella-henke-immobilien.de

► 250 000 BIS 300 000 EURO

Moderne Haushälfte

Mit romantischem Garten, 92m² Wfl, 260m² Grdst, 4 Zi, Keller, Carport, Balkon, Bj.2003, ZH Gas, V:93kWh/(m²a), Kl.C, KP 295.000,-. 0531-39399400
www.ella-henke-immobilien.de

► 300 000 BIS 350 000 EURO

In Top-Lage von SZ-Bad

Fachwerktraum mit 162m² Wfl, 6 Zi, modernisiert, Teilkeller, Einbauküche, Garage, Bj.1728, ZH Gas, Denkmal-schutz, KP 330.000,-. 0531-39399400
www.ella-henke-immobilien.de

► 350 000 BIS 450 000 EURO

SZ-Bad: Großzüg. EFH

Mit Garten + Sonnenterrasse, 210m² Wfl, 1.108m² Grdst, 8 Zi, Garage, Keller, Bj.1959, ZH Gas, V:115kWh/(m²a), Kl.D, 430.000,-. 0531-39399400
www.ella-henke-immobilien.de

► 450 000 EURO & MEHR

Ilse OT Münstedt EFH 135m² WFL
2 Vollgeschosse, EG offener Wohnbereich, super Küche, 3 Zi im OG, modernstes Bad Bauj. 2021/22. Eigentums-Grundst. 555 m², schön geschnitten, Endenerg Verbr Effizienzshs. 40 A+ 21,2kWh/(m²a) Energietr. Strom, Wärmepumpenhzg, Fußbodenhzg. Ww kpl KP 495.000,-VB, MaklerCourt. 3,57%
www.immobiliengeschaeft.de
☎ 01749663387

► 3-ZIMMER-EIGENTUMSWOHNUNGEN

Thiede mit Fahrstuhl

Erstbezug: Moderne, exkl. 3-Zi-ETW mit gr. Balkon, 108m² Wfl, neue EBK, Stellpl., Bj.2023, FH Strom, B:16kWh/(m²a), Kl.A+, KP 480.000,-. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

► 4- & MEHR-ZIMMER-EIGENTUMSWOHNUNGEN

Erstbezug SZ-Thiede ...

Exklusive, moderne 4-Zimmer-Whg mit großem Balkon, 118m² Wfl, Fahrstuhl, neue EBK, Gä.WC, Stellplatz, Bj.2023, FH Strom, B:16kWh/(m²a), Kl.A+, KP 549.000,-. 0531-39399400
www.ella-henke-immobilien.de

SZ-Bad: Stilvolle 4 Zi

Sonnige Eigentumswhg mit Traum-Ausblick. 121m², großer Balkon, EBK, Grg, Bj.1960, EH Gas, V:180kWh/(m²a), Kl.F, KP 220.000,-. 0531-39399400
www.ella-henke-immobilien.de

► IMMOBILIENMARKT GESUCHE

Suche Haus zum Kauf auch sanierungsbedürftig und älter oder zum abreißen. ☎ 0176/86099868

► EIN-&ZWEIFAMILIENHÄUSER

Reihenhaus gesucht

Paar sucht kl. Haus, DHH oder RH im Raum Lebenstedt. Mit mind. 3-4 Zi und Garten, auch zum Renovieren. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

Ehepaar sucht 2-Fam.hs

oder Haus m. Einliegerwhg mit mind. 6 Zi u. 2 Bäder. Ab 130m² Wfl. im Raum SZ. Mit Garten wäre schön. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

Haus in Ringelheim ges.

Telefon: 0531-39399400
www.ella-henke-immobilien.de

Haus mit Stil gesucht

Vertriebsleiter und seine Familie suchen gepflegtes, gut ausgestattetes 1-Familienhaus od. Villa mit mind. 5 Zi. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

Mit schönem Garten ...

Yoga-Lehrerin + Familie sucht gemütliches Haus, Haushälfte od. gr. Reihenhaus mit mind. 100m² Wfl. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

Haus mit 5 Zi gesucht

Familie u. Hund Kurt suchen schönes Haus ab 5 Zi, mit Garten u. ggf. Garage in Lebenstedt +/- 10 km. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

► EIGENTUMSWOHNUNGEN

Ab 100 m² gesucht ...

... gern auch größer von Ehepaar aus Wolfenbüttel. Mögl. ohne Renov.stau, 3-4 Zi, ein Balkon wäre schön. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

2-3 Zimmer gesucht

Ehepaar, Mitte 50, sucht helle Eigentumswhg ab 70m² Wfl in Bad od. Lebenstedt in ruhigem Haus. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

Vermietete Whg gesu.

Paar sucht als Kapitalanlage bereits vermietete od. gut vermietbare Eigentumswohnung mit 2-4 Zimmer. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

Bis ca. 150.000,- gesu.

Ehepaar sucht nach Familienzuwachs größere Whg zum Kauf mit mind. 3-4 Zi, Balkon und ggf. EBK. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

► MEHRFAMILIENHÄUSER

Gesucht: Anlageobjekt

Mehrfam.haus ab 10 Einheiten in gut vermietbarer Lage in der Region von Investoren aus Berlin gesucht. 0531-39399400, ella-henke-immobilien.de

► BAUGRUNDSTÜCKE

SUCHE Baumöglichkeit ab 400 m², Abschnitt vom Garten, Abriss, 2. Reihe, Resthof o.ä. ☎ 0176/15416372

hallo SALZGITTER
wochenende

erscheint an jedem Sonnabend

Verlag:
Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG
31224 Peine, Werderstraße 49
www.hallosalzgitter.de
Geschäftsführer:
Carsten Winkler, Günter Evert
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Carsten Winkler
Redaktion: Roland Weiterer, Melanie Stallmann (verantwortlich)
E-Mail: redaktion@hallosalzgitter.de
Anzeigen-Annahme
Telefon: 0800 1234-906
*kostenlose Servicenummer
Vertrieb:
Verlagshaus Werderstraße 49, 31224 Peine
0800 1234-909
E-Mail: vertrieb@hallosalzgitter.de
Verbreitete Auflage:
Gemäß ADA Meldung
für Q3/2024:
59.542 Exemplare
Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg
Gültige Preisliste im Internet:
www.paz.mediadaten.online/anzeigenblaetter
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für das Mahnverfahren und im Verkehr zu Vollkaufleuten Hannover
Leserbriefe:

Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Rücksendungen nur, wenn Porto beiliegt.

BVDA AUFLAGEN KONTROLLE DER ANZEIGEN BLÄTTER BVDA/BDZV
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherprotal www.werbung-im-Briefkasten.de

33298201_002424



Im Herzen immer Hippie geblieben?

Dann sorgen Sie auch weiterhin für Love & Peace: Mit einem **Testament**, das Kindern weltweit Zukunft schenkt. Infos auf www.plan.de/fair

ZUKUNFT FAIR MACHEN





TEILEN OHNE ZERREISSEN

ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeine ZEITUNG 

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

